



RECHTS- UND VERFAHRENSORDNUNG RULES OF LAW AND PROCEEDINGS (RVO / RLP)

WORLD NINEPIN BOWLING ASSOCIATION (WNBA)

**Beschluss der Konferenz der WNBA
Decision of Conference of WNBA
05.09.2009 in Wien (AUT)**

Version 1.01 05.09.2009

DER OFFIZIELLE WORTLAUT DER WNBA RECHTS- UND VERFAHRENSORDNUNG WIRD IN DEUTSCHER SPRACHE – WIE ABGEDRUCKT – GEFÜHRT. IM FALLE WIDERSPRÜCHLICHER AUSLEGUNGEN HAT DIE DEUTSCHE VERSION VORRANG:
THE OFFICIAL TENOR OF THE WNBA RULES OF LAW AND PROCEEDING IS WRITTEN IN GERMAN LANGUAGE – AS PRINTED OUT: IN CASE CONTRADICTORY INTERPRETATION THE GERMAN VERSION HAVING PRIORITY.

Inhaltsverzeichnis

Ziffer	Seite	Figure	Page
1. Allgemeines	3	1. Generally	3
2. Verbandsstrafen	3	2. Punishments of federation	3
3. Verjährung und Ausschlussfristen	4	3. Limitation and limitation periods	4
4. Ahndungsmittel und -maßnahmen	5	4. Violations and sanctions	5
5. Verfahren bei Verhängung von Strafen	12	5. Procedure punishments are to impose	12
6. Rechtsinstanz	15	6. Legal court	15
7. Zuständigkeit	16	7. Jurisdiction	16
8. Einleitung von Verfahren	18	8. Institution of proceedings	18
9. Verfahren vor dem Rechtsausschuss	19	9. Proceedings arbitration commission	19
10. Entscheidungen	23	10. Decisions	23
11. Urteile und Beschlüsse	23	11. Judgement and decisions	23
12. Wirksamkeit	24	12. Effectiveness	24
13. Einstweilige Anordnungen	24	13. Temporary injunction	24
14. Gebühren und Auslagen, Kostentragung, Kostenerstattung	25	14. Fees and expenses, bear of costs, fund of costs	25
15. Wiederaufnahme von Verfahren	28	15. Resumption of procedures	28
16. Gnadenrecht	29	16. Right of mercy	29
17. Vollstreckung	29	17. Execution	29
18. Ehrengericht	29	18. Court of honour	29
19. Inkrafttreten	30	19. Coming into force	30

TAB OF CONTENTS

Einleitung

Die World Ninepin Bowling Association (WNBA) hat gleichberechtigte weibliche und männliche Funktionsträger. Zur besseren Lesbarkeit und Verständlichkeit wird in diesen Statuten die "männliche Schreibweise" verwendet, unabhängig davon, dass die Funktionen auch von weiblichen Funktionsträgern wahrgenommen werden.

Introduction

The World Ninepin Bowling Association (WNBA) has female as well as male officers with equal rights. To facilitate reading and distinctness the male form will be used regardless of the possibility that the duties can be performed by female officers.

Venue and Office
World Ninepin Bowling Association
Huglgasse 13-15/2/2/6
A – 1150 Wien (Austria)

ZVR 010 454 559 over <http://zvr.bmi.gv.at>
Phone 0043 (0) 1 982 1802
Fax 0043 (0) 1 958 9591
Email info.wnba@fiqwnba.org
office.wnba@fiqwnba.org

President Ludwig Kocsis
Website www.fiqwnba.org

Mobil 0043 (0) 676 591 6666
Email president.kocsis@fiqwnba.org

Post-office Box 72, A-1152 Wien (Austria)

Banking-account of WNBA
Bank Austria Wien

Account-number
515 160 125 47

BLZ
12000

IBAN
AT05 1200 00515 1601 2547

BIC
BKAUATWW



1. Allgemeines

- 1.1 Die Rechts- und Verfahrensordnung (Kurzform: RVO) soll gewährleisten, dass die sich aus der Mitgliedschaft in der World Ninepin Bowling Association (Kurzform: WNBA) ergebende Zusammenarbeit der Mitgliedsverbände und der Sportbetrieb der WNBA im Interesse der WNBA, seiner Sektionen und seiner Mitgliedsverbände sowie deren Untergliederungen mit deren Mitgliedern gesichert ist und die dem Sport eigenen Gesetze beachtet werden.
- 1.2 Sportliche Vergehen und Verband schädigendes Verhalten, das heißt alle Formen unsportlichen Verhaltens der Mitglieder der WNBA und deren Untergliederungen einschließlich deren Mitglieder werden geahndet.
- 1.3 Die Mitglieder der WNBA und deren Untergliederungen sind verpflichtet, alle aus Anlass des Sportbetriebes entstehenden Streitigkeiten vor die Rechtsinstanzen der WNBA, FIQ und dem Internationalen Sportgerichtshof (CAS) in Lausanne zur Entscheidung zu bringen und zwar unter Einhaltung des vorgeschriebenen Instanzenweges. Die Anrufung anderer Gerichte ist entsprechend § 19 Absatz 7 in Verbindung mit § 10 Absatz 1 Buchstabe f Statuten WNBA nicht zulässig. Die Nichteinhaltung dieser Vorschrift kann als Verband schädigendes Verhalten gewertet werden.
- 1.4 Den Mitgliedern der WNBA sowie deren Untergliederungen ist es untersagt, aus Anlass des Sportbetriebes entstehende Streitigkeiten durch Benutzung der Presse, des Rundfunks, des Fernsehens und sonstiger elektronischer Medien öffentlich auszutragen. Ebenso ist es untersagt, sich auf diesem Wege Genugtuung zu verschaffen, es sei denn, die abschließend entscheidende Verwaltungs- oder Rechtsinstanz der WNBA hat dies ausdrücklich erlaubt. Zuwiderhandlungen gelten als Verband schädigendes Verhalten.

2. Verbandsstrafen

- 2.1 Die Festsetzung der Ahndungsmittel und des Ahndungsmaßes (Verbandsstrafen) liegen, soweit nicht Mindest- und Höchststrafen festgesetzt sind, im Ermessen der zuständigen Instanz. Stets sind Grad und Ausmaß des Verschuldens, das bisherige Verhalten des Betroffenen und der mit der Ahndung zu erzielende Erfolg zu beachten.

1. Generally

- 1.1. The Rules of Law and Proceedings (short form: RLP) shall ensure that the cooperation of the member federations of WNBA (short form: WNBA) resulting through the membership in the WNBA and the sport of WNBA is ensured on behalf of the WNBA, their sections and their member federations as well as their subdivided organisations with their members and that the sport adopt rules should be respected.
- 1.2 Sport offences and damaging behaviour to federation, that is to say, all forms of unsporting behaviour of member federations of WNBA and their subdivided organisations including their members will punished.
- 1.3. The member federations of WNBA and their subdivided organisations are obliged to bring all quarrels resulting in view of the of sport to the arbitration court of WNBA, FIQ and International Court of Arbitration for Sport (CAS) in Lausanne to get a decision in fact to carry the stipulated way of courts. To go to one other court is not admissible according to § 19 market 7 in connection with § 10 market 1 letter f Statutes WNBA. The non-compliance with these rules can be seen as damaging behaviour to federation.
- 1.4 The members of WNBA as well as their subdivided organisations are not allowed quarrels arisen on the occasion of sport to have it out in public through press, radio, television and other electronic media. It is also prohibited to get satisfaction in this way unless the concluding decisive court of administration or court of arbitration court of WNBA had allowed these way of procedure explicitly. Contraventions will be classified as damaging behaviour to federation.

2. Punishments of federation

- 2.1 The fixing of punishments and the extent (federation punishments) lie in the judgement of the responsible court, if there no minimum and maximum punishments been fixed. Always it should be taken into consideration the level and dimension of fault, the previous behaviour of affected people and the aiming access by the punishment.



2.2 Folgende Ahndungsmittel sind zulässig:

- 2.2.1 Verwarnung
2.2.2 Verweis
2.2.3 Spielsperre
2.2.4 Ausschluss von weiteren Wettbewerben
2.2.5 Kegelbahnen- oder Sportstätten Sperre
2.2.6 Spielverlust oder Aberkennung von Punkten sowie Platzierung
2.2.7 Aberkennung der Bekleidung eines Amtes
2.2.8 Entzug der Lizenz als Schiedsrichter
2.2.9 Geldbuße
2.2.10 Ausschluss aus der WNBA und seiner Sektionen
- 2.3 Als Maßnahmen können angeordnet werden:
2.3.1 Spielwiederholung
2.3.2 Zuerkennung einer Platzierung
2.3.3 Kostenersatz

- 2.4 Die Strafen können auch nebeneinander verhängt werden. Die ausgesprochenen Strafen gelten nur für NINEPIN BOWLING Sport. Wiederholte Verstöße sind strafverschärfend zu behandeln. Anstelle einer an sich verwirkten Sperre kann auch auf eine Geldbuße erkannt werden.

3. Verjährung und Ausschlussfristen

- 3.1 Die Verfolgung eines Verstoßes verjährt, wenn nicht innerhalb von sechs Monaten seit seiner Begehung ein Verfahren bei einer Verwaltungs- oder Rechtsinstanz eingeleitet worden ist.
- 3.2 Die Verwaltungsinstanzen müssen binnen zwei Wochen, nachdem ihnen ein Verstoß bekannt geworden ist, ein Verfahren wegen dieses Verstoßes einleiten. Nach Ablauf dieser Frist ist die Verfolgung ausgeschlossen.
- 3.3 Einsprüche Dritter wegen eines Verstoßes müssen binnen zwei Wochen nach Bekannt werden des Verstoßes beim Office der WNBA eingereicht werden. Ein nach Ablauf dieser Frist eingereichter Einspruch ist kostenpflichtig zurückzuweisen.
- 3.4 Einsprüche gegen Spielmaterial und Bahnen sind unverzüglich nach Feststellung vor und während eines Wettbewerbs dem Schiedsgericht/verantwortlichen Schiedsrichter bekannt zu geben. Werden derartige Einsprüche nach Beendigung des Wettbewerbs eingelegt, sind diese kostenpflichtig zurückzuweisen.

2.2 Following punishments are valid:

- 2.2.1 Warning
2.2.2 Reprimand
2.2.3 Suspension from match
2.2.4 Disqualification of further competitions
2.2.5 Ban of bowling alleys and bowling halls
2.2.6 Match lost or deprive of points as well as position
- 2.2.7 Deprive of occupying an position
2.2.8 Revoke the referee licence
2.2.9 Fine
2.2.10 Expulsion of WNBA and it sections
- 2.3 As measures can be ordered:
2.3.1 Replay of one match
2.3.2 Grant of a placement
2.3.3 Refund of costs

- 2.4 The penalties can be imposed also simultaneously. The declared penalties are valid only for the NINEPIN BOWLING Sport. Repeated violations must be handle tighten. Instead of a suspension can no longer be realized a fine can be imposed.

3. Limitation and limitation periods

- 3.1 The pursuit of a violation come under the statute of limitation, if within six months a proceeding isn't institute at an court of administration or an court of arbitration commission.
- 3.2 The courts of administration must institute a proceeding because of the violation two weeks after the knowledge of the violation. At the end of the deadline a prosecution is impossible.
- 3.3 Protests of a third party because of a violation must be put in within two weeks after the knowledge of the violation to the Office of WNBA. A presented protest after the end of the deadline will be rejected with costs.
- 3.4 Protests to sport equipment and alleys must be announced immediately after discovery before and during the competition to the court of arbitration/the responsible referee. If protests of that kind are put in upon completion, so they will be rejected with costs.



- 3.5 Bei schriftlich einzuleitenden Verfahren ist der Eingang des Schriftsatzes bei der zuständigen Verwaltungsinstanz, bei Anrufung der Rechtsinstanz der Eingang beim Office des WNBA maßgebend.
- 3.6 Entzieht sich ein Betroffener durch Austritt aus dem nationalen Mitgliedsverband einem Verfahren, so verlängert sich die Frist nach Ziffer 3.1 um den Zeitraum zwischen dem tatsächlichen Austritt und dem Bekannt werden des Erwerbs einer neuen Mitgliedschaft in diesem oder einem anderen Mitgliedsverband. Maßgebend ist die Kenntnis der zuständigen Verwaltungsinstanz/Rechtsinstanz.
- 3.7 Eingeleitete Verfahren betreffen nur Angelegenheiten innerhalb des WNBA, jedoch nicht zivilrechtliche, strafrechtliche oder sonstige Rechtsansprüche der Beteiligten untereinander.
- 4. Ahndungsgründe und -mittel**
- 4.1 Mit einer Verwarnung kann geahndet werden,**
- 4.1.1 das Antreten ohne ordnungsgemäßen Nachweis der Spielberechtigung entsprechend der Ausschreibung beziehungsweise Durchführungsbestimmungen zum betroffenen Wettbewerb.
- 4.1.2 das Antreten in nicht ordnungsgemäßer Sportkleidung.
- 4.1.3 das Antreten in nicht ordnungsgemäßer Schiedsrichterkleidung.
- 4.2 Mit einer Verwarnung muss geahndet werden (im Spiel mit gelber Karte),**
- 4.2.1 das unsportliche oder ungebührliche Verhalten sowie der erstmalige Verstoß eines Spielers gegen die Sportordnung oder die Sportdisziplin während der Zeit eines Spiels ab Betreten des Spielbereichs bis zum Verlassen des Spielbereichs (gelbe Karte).
- 4.2.2 das unsportliche oder ungebührliche Verhalten sowie der erstmalige Verstoß eines Betreuers/Begleiters gegen die Sportordnung oder die Sportdisziplin in der Zeit, ab der der betreute Spieler den Spielbereich betritt bis zum Verlassen des Spielbereichs nach Abschluss aller Wurfserien und der Verabschiedung einschließlich der auf dieser Startposition eingesetzten Austausch- oder Einwechselspieler (gelbe Karte).
- 3.5 At proceedings which have been initiated written is decisive the receipt of the legal document at the responsible court of administration, by appeal of court of arbitration commission the arrival at the WNBA office.
- 3.6 If a person affected evade himself of a proceeding by leaving of the national member federation, the deadline after figure 3.1 will be prolonged by the period between the actual leaving and the known acquisition of a new membership in this or another member federation. Decisive is the knowledge of the responsible court of administration/court of arbitration commission.
- 3.7 Initiated proceedings concern only matters within the WNBA, however not matter according to civil law, penal matters or further titles between the parties each other.
- 4. Violations and sanctions**
- 4.1 With a warning can be punished,**
- 4.1.1 if the athlete compete without a proper proof of permission to start in accordance with the invitation to competition respective Implementation Regulations to the relevant competition.
- 4.1.2 if the athlete compete without a proper sport dress.
- 4.1.3 if the referee compete without a proper referee dress.
- 4.2 With the warning must be punished (during a match with a yellow card),**
- 4.2.1 the unsporting or improper behaviour as well as the first violation by a player against the sport rules or sport discipline during the time of a match after walks on the playing area until leaving of playing area (yellow card).
- 4.2.2 the unsporting or improper behaviour as well as the first violation of a athletes support personnel (also coach) against the sport rules or the sport discipline starting during the time the coached player walks on to leaving the playing area after conclusion of all sets and the discharge including the changed or exchanged players used on this starting-position (yellow card).



- 4.2.3 das unsportliche oder ungebührliche Verhalten sowie ein Verstoß gegen die Sportordnung oder die Sportdisziplin vor, während oder nach dem Wettkampf eines Spielers, Betreuers und Begleiters außerhalb des Zeitraums nach Ziffer 4.2.1 beziehungsweise 4.2.2.
- 4.2.4 wenn der Schiedsrichter die ordnungsgemäße Durchführung eines Wettbewerbes nicht gewährleistet hat.
- 4.2.5 wenn der Schiedsrichter bei der Durchführung eines Wettbewerbes das Regelwerk nicht eingehalten hat.
- 4.2.6 wenn der Schiedsrichter beziehungsweise der Organisator Daten eines Events nicht termingerecht an das Office der WNBA übermittelt hat.
- 4.2.7 wenn der Schiedsrichter kein Abschlussprotokoll mit Spielbericht/Ergebnisliste über einen geleiteten Wettbewerb dem Office der WNBA übersandt hat.
- 4.3 Mit einer Verwarnung (gelb/rote Karte) und einer Wertung NULL-WURF beziehungsweise einer Betreuer-/Begleitersperre muss geahndet werden,**
- 4.3.1 jede weitere Verwarnung eines Spielers nach einer bereits erhaltenen Verwarnung nach Ziffer 4.2.1. Der damit im Zusammenhang stehende Wurf oder der nächste Wurf oder soweit es keinen nächsten Wurf gibt, der vorangegangene Wurf, ist ein Nullwurf ohne Wertung.
- 4.3.2 eine weitere Verwarnung eines Betreuers oder Begleiters nach einer erhaltenen Verwarnung nach Ziffer 4.2.2. Der Betreuer oder Begleiter muss sofort seinen Betreuer-/Begleiterplatz verlassen und ist bis zur Beendigung aller Wurfserien des betreuten Spielers einschließlich der auf dieser Startposition eingesetzten Austausch- oder Einwechselspieler gesperrt.
- 4.3.3 eine erstmalige Verwarnung eines Spielers wegen einem groben Verstoß gegen die Sportordnung verbunden mit einer gegen die Regeln erzielten Wertung. Die gegen die Regeln gespielten Würfe sind Nullwürfe ohne Wertung. Diese Verwarnung gilt zugleich als erste Verwarnung nach Ziffer 4.2.1.
- 4.4 Mit einer Verwarnung und einer Geldbuße bis zu höchstens 250 EURO ist zu ahnden**
- 4.4.1 die zweite Verwarnung nach Ziffer 4.1 innerhalb eines Sportjahres.
- 4.4.2 die Nichteinhaltung eines jeden in Ordnungen oder im Einzelfall vom Office der WNBA vorgegebenen Termins.
- 4.2.3 the unsporting or improper behaviour as well as a violation against the sport rules or the sport discipline before, during or after the competition by a player and a athletes support personnel (also coach) before or after the time by figure 4.2.1 respectively 4.2.2.
- 4.2.4 if a referee did not guaranteed a carrying out of a competition according to the regulations.
- 4.2.5 if a referee did not followed the regulations as he was in charged of the carrying out of a competition.
- 4.2.6 if the referee respectively the organizer did not transmitted the dates of a event to the Office of WNBA in time.
- 4.2.7 if the referee has not sent a closing report with match report/result list about a competition to the Office of the WNBA, for which he in charged of the carrying out.
- 4.3 With a warning (yellow/red card) and a score NULL-THROW respectively a suspension of athletes support personnel (also coach) must be punished,**
- 4.3.1 each further warning of a player after a received warning by figure 4.2.1. The ball standing thereby in connection or the next ball or so far the next ball don't exist, the preceding ball, is a null throw without score.
- 4.3.2 a further warning of a athletes support personnel (also coach) after a received warning by figure 4.2.2. The athletes support personnel (also coach) must immediately leave his place and is banned up to conclusion of all sets of the coached player including all changed or exchanged players used on this starting-position.
- 4.3.3 a first warning of a player because of a gross violation against the sport rules in connection with a score against the rules. The balls played against the rules are null throws without score. This warning is at the same time a first warning by figure 4.2.1.
- 4.4 With a warning and a fine up to not more than 250 EURO is to punish**
- 4.4.1 a second warning by figure 4.1 within a sport year.
- 4.4.2 the non-compliance with dates stipulated by regulations or in individual cases by Office of WNBA.



- 4.4.3 die Nichtanmeldung internationaler Turniere beim Office der WNBA durch den Ausrichter beziehungsweise dessen Mitgliedsverband..
- 4.4.4 die unterlassene Anforderung eines internationalen Schiedsrichters für ein internationales Turnier.
- 4.4.5 die unbegründete Unterlassung des Einsatzes eines internationalen Schiedsrichters für ein internationales Turnier.
- 4.4.6 die nicht entsprechend den Vorgaben ordnungsgemäße Erstellung eines Spielberichtes beziehungsweise der Zusammenstellung der Ergebnisse eines Wettbewerbs.
- 4.4.7 wenn der Schiedsrichter beziehungsweise der Organisator zum zweiten Mal Daten eines Events nicht termingerecht an das Office der WNBA übermittelt hat.
- 4.4.8 wenn der Schiedsrichter wiederholt kein Spielprotokoll mit Spielbericht/Ergebnisliste über einen geleiteten Wettbewerb dem Office der WNBA übersandt hat.
- 4.4.9 das unbegründete Nichtantreten einzelner Athleten oder Mannschaften nach erfolgter Anmeldung zu Wettbewerben der WNBA.
- 4.4.10 die unterlassene Mitteilung eines Wechsels eines Spielers zu einer Klubmannschaft außerhalb seines Heimatlandes oder von dort zu einer Klubmannschaft in ein anderes Land oder zurück in sein Heimatland von dem jeweiligen abgebenden Mitgliedsverband an das Office der WNBA.
- 4.4.11 die Beantragung und Anforderung einer Spielberechtigung (Spielerpass) durch den Spieler, der von einer Klubmannschaft, die nicht zum aufnehmenden Mitgliedsverband gehört, zu einer Klubmannschaft des aufnehmenden Mitgliedsverbandes ohne Vorlage der von der Sektion bestätigten Freigabe des abgebenden Mitgliedsverbandes der WNBA wechselt.
- 4.4.12 die Ausstellung einer Spielberechtigung (Spielerpass) für einen Spieler, der von einer Klubmannschaft, die nicht zum aufnehmenden Mitgliedsverband gehört, zu einer Klubmannschaft des aufnehmenden Mitgliedsverbandes ohne Vorlage der von der Sektion bestätigten Freigabe des abgebenden Mitgliedsverbandes der WNBA wechselt.
- 4.5 Mit einer Verwarnung und einer Geldbuße von 250 EURO bis zu höchstens 500 EURO und/oder dem Ausschluss von der Teilnahme an künftigen Wettbewerben der WNBA ist zu ahnden**
- 4.5.1 die dritte Verwarnung nach Ziffer 4.1 beziehungsweise die zweite Verwarnung nach den Ziffern 4.4.2 bis 4.4.12 innerhalb eines Sportjahres.
- 4.4.3 the non-registration of international tournaments to the Office of WNBA by the organizer respectively whose member federation.
- 4.4.4 the omitted requirement of a international referee for a international tournament.
- 4.4.5 the unfounded omission of a use of a international referee for an international tournament.
- 4.4.6 the not according to the defaults proper production of a match report respectively the list of the results of a competition.
- 4.4.7 if the referee respectively the organizer did not transmitted the dates of a event to the Office of WNBA in time.
- 4.4.8 if the referee has not sent a closing report with match report/list of results to the Office of WNBA again.
- 4.4.9 the unfounded non-participation of individual athletes or teams after registration to competitions of WNBA.
- 4.4.10 the omitted report about a change of a player to a club team outside of his homeland or from his homeland into other country or back to his homeland of the respective delivering member federation to the Office of WNBA.
- 4.4.11 the application and requirement of a permission to start (Players Identity Card) by the player, who change from a club team, that doesn't belong to taking up member federation, to a club team of taking up member federation without release of the delivering member federation of WNBA confirmed of the section.
- 4.4.12 the issuing of a permission to start (Players Identity Card) for a player who changes from a club team, which doesn't belong to a taking up member federation, to a club team of taking up member federation without release of the delivering member federation of WNBA confirmed of the section.
- 4.5 With a warning and a fine of 250 EURO up to not more than 500 EURO and/or the disqualification of participation by future competitions of WNBA is to punish**
- 4.5.1 the third warning by figure 4.1 or the second warning by the figures 4.4.2 until 4.4.12 within a sport year.



- 4.5.2 der Verzicht auf eine verbindlich angemeldete Teilnahme vor Abschluss des Wettbewerbs beziehungsweise einer Ligasaison.
- 4.5.3 das grob ungebührliche Verhalten eines Schiedsrichters als Mitglied eines Schiedsrichterkollegiums eines Events durch negative Äußerungen gegenüber Dritten zur Wertung von Entscheidungen des Schiedsrichterkollegiums unter der Leitung des verantwortlichen Schiedsrichters.
- 4.6 Mit einem Verweis ist zu ahnden (Ausschluss mit roter Karte),**
- 4.6.1 das grob unsportliche oder grob ungebührliche Verhalten sowie wiederholte durch den Schiedsrichter schon mehr als viermal geahndete Verstöße eines Spielers gegen die Sportordnung oder die Sportdisziplin innerhalb eines Spieles während der Zeit ab Betreten des Spielbereichs bis zum Verlassen des Spielbereichs und der Folge der Nichtwertung des gesamten Wurfresultates des Spielers (NULL-Würfe).
- 4.6.2 die dritte ausgesprochene Sperre nach Ziffer 4.3.2 innerhalb einer Veranstaltung der WNBA.
- 4.6.3 das grob unsportliche oder grob ungebührliche Verhalten sowie wiederholte Verstöße gegen die Sportordnung oder die Sportdisziplin vor, während oder nach dem Wettkampf bei Spielern, Betreuern und Begleitern, wenn Ziffer 4.6.1 beziehungsweise 4.6.2 nicht zutrifft.
- 4.7 Mit Kegelbahn- und Sportstätten Sperre bis drei Jahre ist zu ahnden**
- 4.7.1 das Austragen von internationalen Wettbewerben der WNBA auf Kegelbahnen, die den Abnahme- und Zulassungsbestimmungen der WNBA nicht entsprechen.
- 4.7.1 der Mitgliedsverband, der durch sein Verschulden die ordnungsgemäße Durchführung von internationalen Wettbewerben auf der vorgesehenen Kegelbahnanlage nicht gewährleisten.
- 4.7.3 das Antreten einer Mannschaft eines nationalen Mitgliedsverbandes mit für internationale Wettbewerbe gesperrten Spielern.
- 4.7.4 das Spielen eines Spielers während einer Spielsperre.
- 4.8 Mit einer Spielsperre von mindestens ein bis fünf Einsätzen in weiteren Spielen eines Wettbewerbs und/oder ein oder zwei Einsätzen in künftig anstehenden Wettbewerben der WNBA ist zu ahnden,**
- 4.8.1 der Verweis nach Ziffer 4.6.
- 4.8.2 die Benutzung unerlaubter Hilfsmittel oder nicht zugelassener Materialien im Spielbetrieb.
- 4.5.2 the abandonment of a binding entered participation before conclusion of the competition respectively a league season.
- 4.5.3 the gross improper behaviour of a referee as member of the referee collegiums of an event by negative remarks apposite third for the evaluation of decisions of referee collegiums under the leadership of the responsible referee.
- 4.6 With an admonition can be punished (disqualification with red card),**
- 4.6.1 the gross unsporting or gross improper behaviour as well as repeated violations against the sport rules or sport discipline within a match, that are warnings more than four times by the referee done by a player during the time after entering the playing area until leaving the playing area, and as result the non-score of the total ball results of the player (Null throws).
- 4.6.2 the third pronounced suspension by figure 4.3.2 within a event of WNBA.
- 4.6.3 the gross unsporting or gross improper behaviour as well as repeated violations against the sport rules or the sport discipline before, during or after a competition done by athletes and athletes support personnel (also coach), if figures 4.6.1 respectively 4.6.2 does not apply .
- 4.7 With a suspension of skittle-alleys and bowling hall until 3 years is to punished**
- 4.7.1 the carrying out of international competitions of WNBA on skittle-alleys which do not fulfil the inspection and license regulations of WNBA.
- 4.7.2 the member federation which doesn't guarantee the proper carrying out of international competitions on the planned skittle alleys.
- 4.7.3 the participation of a team of a national member federation with suspended athletes for international competitions.
- 4.7.4 the playing of a athlete during a suspension.
- 4.8 With a suspension of at least one to five participations in further matches of a competition and /or one or two participations in the future to carry out competitions of WNBA is to punish**
- 4.8.1 the reprimand by figure 4.6.
- 4.8.2 the use of non-allowed aids or not licensed materials during the matches.



- 4.9 Mit einer Spielsperre von mindestens drei Einsätzen in künftigen Wettbewerben der WNBA oder einer Sperre auf Zeit bis zu drei Jahren oder auf Dauer ist zu ahnden,**
- 4.9.1 wer es unternimmt, Athleten mit unlauteren Mitteln zum Übertritt in einen anderen Verein/Klub zu bewegen oder wer sich zwecks Übertritts in einen Verein/Klub finanzielle oder andere Vorteile versprechen lässt oder annimmt.
- 4.9.2 wer als Zeuge in einem Verfahren vorsätzlich oder fahrlässig falsch aussagt.
- 4.9.3 wer wesentlich ohne Spielberechtigung oder trotz Sperre an einem internationalen Wettbewerb teilnimmt.
- 4.9.4 wer wesentlich nicht Spielberechtigte oder gesperrte Athleten an internationalen Wettbewerben teilnehmen lässt.
- 4.9.5 wer wesentlich trotz Sperre internationale Wettbewerbe austrägt.
- 4.9.6 wer vor einem internationalen Wettbewerb über das Ergebnis Vereinbarungen abschließt.
- 4.9.7 wer unter falschem Namen beziehungsweise falscher Bezeichnung spielt.
- 4.9.8 wer Verfehlungen nach Ziffer 4.6 begangenen hat und das Strafmaß nach Ziffer 4.8 für nicht ausreichend erachtet wird.
- 4.9.9 wer einen Spiel- oder Wettbewerbsabbruch wesentlich herbeiführt.
- 4.9.10 wer sich Verstöße gegen Grundsätze und Ziele der WNBA zuschulden kommen lässt.
- 4.9.11 wer das Ansehen der WNBA schädigt.
- 4.9.12 wer Zahlungsverpflichtungen nach vorheriger Mahnung durch das Office der WNBA unter Setzung einer erneuten Zahlungsfrist von drei Wochen nicht nachkommt.
- 4.9.13 wer als Schiedsrichter nach einer Verwarnung nach Ziffer 4.2.4 erneut die ordnungsgemäße Durchführung eines Wettbewerbes nicht gewährleistet hat
- 4.9.14 wer als Schiedsrichter nach einer Verwarnung nach Ziffer 4.2.5 erneut bei der Leitung eines Spieles das Regelwerk nicht eingehalten hat.
- 4.10 Mit Spielsperre von mindestens sechs Einsätzen in künftig anstehenden Wettbewerben der WNBA und/oder einer Geldbuße bis höchstens 3.000,00 EURO ist zu ahnden,**
- 4.10.1 wer einen Spielerausweis oder einen Spielbericht wesentlich fälschlich anfertigt oder verfälscht oder von einem gefälschten Spielerausweis wesentlich Gebrauch macht.
- 4.10.2 wer wesentlich den Schiedsrichter dazu anstiftet einen falschen Spielbericht abzufassen, Vorfälle nicht zu melden oder falsche Aussagen zu machen.



- 4.10.3 wer als Schiedsrichter Fälschungen nach Ziffer 4.10.2 begeht, Vorfälle wesentlich nicht meldet oder wesentlich falsche Aussagen macht.
- 4.10.4 wer durch wesentlich falsche Angaben eine Spielberechtigung erschleicht.
- 4.10.5 wer einem Mitarbeiter der Verwaltungsinstanzen oder der Rechtsinstanzen der WNBA ehrenrühriges Verhalten nachsagt, ohne den Wahrheitsbeweis zu erbringen, ihn beleidigt, verleumdet oder bedroht.
- 4.10.6 Der Versuch in den Fällen Ziffern 4.10.1 bis 4.10.4 ist strafbar.
- 4.11 Mit einer Annullierung der Ergebnisse, Disqualifikation, Spielsperre und einer Geldbuße bis höchstens 10.000,00 EURO ist zu ahnden**
- 4.11.1 jeder Verstoß gegen Artikel 2.4 WADB (Verletzung der Meldepflicht und/oder versäumte Kontrolle) durch den verursachenden Athleten gegenüber diesem – ersatzweise seinem Mitgliedsverband.
- 4.11.2 das Unterlassen aller Anstrengungen eines nationalen Mitgliedsverbandes, der WNBA auf Anforderung den Aufenthaltsort eines Athleten zu benennen (Artikel 12.3.3 WADB).
- 4.11.3 ein Verstoß gegen die WNBA Anti-Doping-Bestimmungen durch automatische Annullierung von Einzelergebnissen nach Artikel 9 WADB.
- 4.11.4 ein Verstoß gegen die WNBA Anti-Doping-Bestimmungen nach den in Artikel 10 WADB abgehandelten Sachverhalten einschließlich Mehrfachverstößen und genannten Sanktionen.
- 4.11.5 ein Verstoß eines Mitglieds einer Mannschaft nach Artikel 11 WADB nach den dort genannten Sanktionen.
- 4.11.6 der nationale Mitgliedsverband nach dem in Artikel 12.3.1 WADB genannten Sachverhalt und Sanktionen.
- 4.11.7 der nationale Mitgliedsverband nach dem in Artikel 12.3.2 WADB genannten Sachverhalt und Sanktionen.
- 4.12 Mit einem Spielverlust ist zu ahnden**
- 4.12.1 die Nichtbefolgung des sofortigen Verweises nach Ziffer 4.6 trotz zweimaliger Aufforderung.
- 4.12.2 der Einsatz von nicht spielberechtigten oder gesperrten Athleten.
- 4.12.3 die wesentliche Herbeiführung eines Abbruchs eines Wettbewerbs.
- 4.10.3 who as referee commits forgeries by figure 4.10.2, does not report deliberately incidents or makes deliberately wrong statements.
- 4.10.4 who get deliberately by fake dates a permission to start.
- 4.10.5 who attributes non-honourable behaviour to a co-worker of the administrative courts or the arbitration courts of WNBA without proof of the truth, slanders or threatens.
- 4.10.6 The attempt in cases figures 4.10.1 to 4.10.4 is punishable.
- 4.11 With an annulment of results, disqualification, match suspension and a fine up to not more than 10.000,00 EURO is to punish**
- 4.11.1 every violation against article 2.4 WADR (Filing Failure and/or Missed Test) by the causing athlete apposite this athlete – substitute his member federation.
- 4.11.2 to failed all efforts of a national member federation to name the WNBA on requirement the whereabouts of an athlete (article 12.3.3 WADR).
- 4.11.3 a violation against the WNBA Anti-Doping-Rules by automatic annulment of individual results by article 9 WADR.
- 4.11.4 a violation against the WNBA Anti-Doping-Rules by in the article 10 WADR treated facts including multiple violations and mentioned sanctions.
- 4.11.5 a violation by a member of a team by article 11 WADR by the mentioned sanctions.
- 4.11.6 the national member federation by in article 12.3.1 WADR mentioned facts and sanctions.
- 4.11.7 the national member federation by in the article 12.3.2 WADR mentioned facts and sanctions.
- 4.12 With a loss of match is to punish**
- 4.12.1 the non-observance of the immediate reprimand by figure 4.6 in spite of twice demand
- 4.12.2 the use of not permission to start or suspended athletes.
- 4.12.3 the deliberately causing of an abort of a competition.



4.13 Mit Aberkennung von Punkten beziehungsweise der Platzierung ist zu ahnden,

4.13.1 wenn der Einspruch gegen die Spielberechtigung begründet ist. Der begründete Einspruch bewirkt den Verlust der Punkte für alle vom Inhalt des Einspruchs betroffenen Wettbewerbe, die die betreffende Mannschaft beziehungsweise der Athlet innerhalb des Sportjahres gespielt hat.

4.14 Mit dem Ausschluss von den Wettbewerben der WNBA ist zu ahnden,

4.14.1 wenn in grober Weise gegen die Sportlichkeit verstoßen worden ist und mildere Ahndungsmittel für nicht ausreichend erachtet werden.

4.14.2 die Nichteinhaltung der Pflichten der Mitglieder nach § 10 Satzung.

4.15 Mit Entzug der Lizenz als Schiedsrichter ist zu ahnden,

4.15.1 wenn der Schiedsrichter nach einer Spielsperre nach Ziffer 4.9.13 erneut die ordnungsgemäße Durchführung der Wettbewerbe nicht gewährleistet.

4.15.2 wenn der Schiedsrichter nach einer Spielsperre nach Ziffer 4.9.14 erneut bei der Leitung von Spielen das Regelwerk nicht einhält.

4.15.3 wenn der Schiedsrichter die vorgeschriebenen Aus- und Fortbildungsveranstaltungen der Sektionen nicht besucht.

4.16 Mit Aberkennung der Fähigkeit auf Zeit oder Dauer ein Amt in der WNBA zu bekleiden ist zu ahnden,

4.16.1 wer sich Verband schädigend oder grob unsportlich verhält.

4.16.2 wer wesentlich gegen die WNBA Anti-Doping-Bestimmungen verstößt.

4.17 Mit Ausschluss aus der WNBA auf Zeit oder Dauer ist zu ahnden,

4.17.1 wer sich grob Verband schädigend verhält. geschieht dies durch einen gesetzlichen Vertreter eines Mitgliedsverbandes, kann die Ahndung auch zusätzlich gegen den Mitgliedsverband ausgesprochen werden.

4.17.2 wer wegen einer mit Strafe bedrohten Handlung durch ein ordentliches Gericht verurteilt ist, soweit die Tat unmittelbar gegen den WNBA, seine Sektionen oder seine Mitglieder gerichtet war.

4.17.3 wer wegen einer strafbaren Handlung gegen die freiheitliche demokratische Grundordnung durch ein ordentliches Gericht rechtskräftig verurteilt ist.

4.13 With deprivation by points respectively the rank is to punish,

4.13.1 if the protest is justify against the permission to start. A justify protest causes the loss of the points for all competitions concerned by contents of the protest which the concerned team respectively the athlete has played within the sport year.

4.14 With the exclusion of the competitions of WNBA is to punish

4.14.1 if a person had offended against the sportsmanship in gross way and mild punishments will considered to be not sufficiently.

4.14.2 the non-compliance with the responsibilities of members by § 10 statutes.

4.15 With deprivation of the referee license is to punish,

4.15.1 if the referee doesn't grant the carrying out of the competitions according to the regulations after a match suspension by figure 4.9.13 again.

4.15.2 if the referee doesn't keep the rules by leading of matches after a play suspension by 4.9.14 again.

4.15.3 if the referee doesn't visit the stipulated seminars of training and further education of the sections

4.16 With deprivation of the skill to hold an post of WNBA for a while or permanently is to punish,

4.16.1 who behaves gross damaging to federation or gross unsporting.

4.16.2 who offends deliberately against the WNBA Anti-Doping Rule.

4.17 With exclusion from the WNBA for a while or permanently is to punish,

4.17.1 who behaves gross damaging to federation. If this is done via a legal representative of a member federation, the punishment can be expressed also additionally against the member federation.

4.17.2 who is condemned with punishment by a court of law because a action, so far the act was directed directly against the WNBA, its sections or its members.

4.17.3 who is validly condemned because of a punishable action against the liberal democratic constitutional structure by a court of law.



4.17.4 wer Personen aufgrund seiner Staatsangehörigkeit, seiner Hautfarbe oder seiner Zugehörigkeit zu fremden Kulturen diskriminiert oder gegen diese Person zur Gewalt aufruft und dadurch das Ansehen der WNBA schädigt.

4.18 Wettbewerbswiederholung

4.18.1 Sind einem Wettbewerbsteilnehmer durch einen Verstoß spielentscheidende Nachteile entstanden, die nicht durch Ahndungsmittel auszugleichen sind, kann soweit möglich eine Wiederholung des Spiels, bei abgeschlossenen Wettbewerben die Zuerkennung einer Platzierung, angeordnet werden.

4.19 Kostenersatz

4.19.1 Wird eine Verbandsstrafe verhängt, kann der Betroffene auf Antrag verpflichtet werden, den anderen Beteiligten die durch den geahndeten Verstoß entstandenen Kosten ganz oder teilweise zu erstatten

5. Verfahren bei Verhängung von Strafen

5.1 Schiedsrichter

5.1.1 Der Schiedsrichter spricht Verwarnungen nach den Ziffern 4.1.1, 4.1.2, 4.2.1, 4.2.2, 4.2.3 und 4.3 sowie den sofortigen Verweis nach Ziffer 4.6 aus. Die Verwarnung nach Ziffer 4.1.3 spricht der verantwortliche Schiedsrichter gegenüber den beigestellten Schiedsrichtern aus.

5.1.2 Bei dem sofortigen Verweis ist der Spieler bis zur Entscheidung durch die spielleitende Stelle oder den Rechtsausschuss gesperrt, ohne dass es eines besonderen Verfahrens oder einer besonderen Benachrichtigung bedarf.

5.1.3 Der Schiedsrichter hat den sofortigen Verweis und den Grund des sofortigen Verweises im Spielprotokoll genau anzugeben. Allgemeine Formulierungen sind unzulässig.

5.2 Einsprüche gegen Schiedsrichterentscheidungen

5.2.1 Schiedsrichterentscheidungen sind nur dann anfechtbar, wenn Regelverstöße den Spielverlauf entscheidend beeinflusst haben und einem Spieler oder einer Mannschaft dadurch spielentscheidende Nachteile entstanden sind; im Übrigen liegt eine unanfechtbare Tatsachenentscheidung des Schiedsrichters vor.

4.17.4 who discriminates a person because of its nationality, its colour of skin or its affiliation to strange cultures or against this person calls to the violence and thus damages the reputation of the WNBA.

4.18 Replay of competition

4.18.1 If a competitor is arisen from a violation a match-crucial disadvantage, which are not be adjusted by punishments, can be arranged as far as possible a replay of the match, with finished competitions awarding a placement.

4.19 Refund the costs

4.19.1 If a federation punishment is imposed, the person concerned can be obligated on claim to refund the costs resulted from the punished violation totally or partly the others persons involved.

5. Procedure punishments are to impose

5.1 Referees

5.1.1 The referee gives cautions by the figures 4.1.1, 4.1.2, 4.2.1, 4.2.2, 4.2.3 and 4.3 as well as the immediate reprimand by figure 4.6. The caution by figure 4.1.3 gives the responsible referee to the provided referees.

5.1.2 With the immediate reprimand the athlete is suspended until the decision is closed by the match-leading administration or the arbitration commission, without it requires a special procedure or a special notification.

5.1.3 The referee has to indicate the immediate reprimand and the reason of the immediate reprimand exactly in closed report. General formulations are unallowable.

5.2 Protest against referee decisions

5.2.1 Decisions of referee are only contestable if rule violations have affected a match result crucially and therefore a player or a crew has match-crucial disadvantages; in all other cases an indisputable fact decision of the referee is present.



- 5.2.2 Einsprüche zum Spielgeschehen oder gegen Entscheidungen des Schiedsrichters sind während des Wettbewerbs beim Schiedsgericht und wenn nicht gegeben, nach Beendigung des Wettbewerbs bei der spielleitenden Stelle oder beim Office der WNBA schriftlich einzulegen.
- 5.2.3 Der Einspruch wird nur dann behandelt, wenn gleichzeitig die Einspruchsgebühr nach Abschnitt A Ziffer 9.3. FRO der Einspruchsstelle übergeben wird.
- 5.2.4 Die Behandlung der Einsprüche sowie das Verfahren richtet sich nach Ziffer 5.3. Liegt eine Tatsachenentscheidung des Schiedsrichters vor, ist der Einspruch zurückzuweisen.
- 5.2.5 Wird einem Einspruch ganz oder teilweise stattgegeben, ist die Gebühr nach Ziffer 5.2.3 in voller Höhe beziehungsweise teilweise dem Antragsteller zu erstatten. Die Höhe der Rückerstattung ist durch Beschluss festzulegen. Wird dem Einspruch nicht stattgegeben, verfällt die Gebühr zugunsten der WNBA.
- 5.3 Verwaltungsinstanzen**
- 5.3.1 Verwaltungsinstanzen sind das Schiedsgericht bei einer Veranstaltung, die Spiel leitende Stelle, das zuständige Präsidiumsmitglied und der Generalsekretär.
- 5.3.2 Die Verwaltungsinstanzen sind ermächtigt, Ahndungen nach den Ziffern 4.1 bis 4.8, 4.11.1 (ausschließlich Verwarnungen) sowie 4.12 und 4.13 auszusprechen und Maßnahmen nach der Ziffer 2.3 anzuordnen.
- 5.3.3 Die Ahndungen nach Ziffer 5.3.2 sind unverzüglich nach Bekannt werden des Verstoßes durch die zuständige Verwaltungsinstanz auszusprechen und wirksam. Eine Verhandlung vor der Verwaltungsinstanz findet nicht statt, jedoch können die Betroffenen und der Schiedsrichter in Zweifelsfällen gehört werden.
- 5.3.4 Die Bekanntgabe der nach Ziffer 5.3.3 ausgesprochenen Strafe erfolgt durch eine förmliche schriftliche Mitteilung an den Betroffenen, die den Grund der Bestrafung enthalten muss. Die Mitteilung ist dem Betroffenen grundsätzlich gegen Unterschrift oder Bestätigung bei Übermittlung per Fax oder Email oder durch Einschreiben gegen Rückschein zuzustellen.
- 5.2.2 Protests to the match or against decisions of the referee are registered in written form during the competition at the arbitration court and if not given after finished competition at the match-leading administration or at the Office of the WNBA.
- 5.2.3 The protest will be only deal, if the protest fee is handed over to the protest place at the same time by market A figure 9.3 FRO.
- 5.2.4 The dealing of the protests as well as the procedure depends on figure 5.3. If a fact decision of the referee is present, the protest is to be rejected.
- 5.2.5 If a protest will granted totally or partly the fee is to refunded to the requester by figure 5.2.3 in full height respectively partly. The height of the refund must be specified by decision. If the protest doesn't granted the fee purges in favour of the WNBA.
- 5.3 Administrative courts**
- 5.3.1 Administrative courts are the arbitration court at a meeting, the match-leading administration, the responsible member of presidium and the Secretary General.
- 5.3.2 The administrative courts are authorized to pronounce punishments by the figures 4.1 to 4.8, 4.11.1 (exclusive cautions) as well as 4.12 and 4.13 and to order measures by the figure 2,3.
- 5.3.3 The punishments by figure 5.3.2 are to pronounce immediately after the violation is become known by the responsible administrative court and are effective. A hearing at the administrative court does not take place, however the person concerned and the referee can be heard in case of doubt.
- 5.3.4 The announcement of the punishment pronounced by figure 5.3.3 takes place via a formal written report to the person concerned which must contain the reason of the punishment. In principle the report is to deliver to the person concerning against signature or confirmation during transmission by fax or email or by recorded delivery against return receipt.



- 5.3.5 Eine verhängte Sperrfrist beginnt mit dem Abschluss durch den Schiedsrichter nach Ziffer 4.6 und ist dies nicht gegeben mit Bekanntgabe der Entscheidung.
- 5.3.6 Wer von einer zuständigen Instanz der WNBA gesperrt ist, darf an internationalen Wettbewerben der WNBA und seinen Sektionen nicht teilnehmen.
- 5.4 Einleitung eines Verfahrens beim Rechtsausschuss**
- Hält die zuständige Verwaltungsinstanz die Mindeststrafe in der zutreffenden Ziffer nicht für ausreichend, leitet sie innerhalb von zwei Wochen nach Bekannt werden des Verstoßes ein Verfahren beim Rechtsausschuss der WNBA ein. Die Abgabe der Abschlussberichte zu den Wettbewerben und der anderen Unterlagen zum Verstoß an den Rechtsausschuss gelten als Verfahrens Antrag. Der Betroffene ist von der Abgabe gleichzeitig zu unterrichten.
- 5.5 Rechtsmittel gegen Entscheidungen der Verwaltungsinstanzen**
- 5.5.1 Gegen die Entscheidungen der Verwaltungsinstanz (Ziffer 5.3.2) ist das Rechtsmittel des Einspruchs und soweit dies ausgeschlossen wird, das Recht der Beschwerde über den Ausschluss des Rechtsmittels innerhalb von einer Woche nach Bekanntgabe beim Rechtsausschuss gegeben. Ziffer 8.4 gilt entsprechend. Die zuständige Verwaltungsinstanz ist durch den Rechtsmittel-/Beschwerdeführer von der Einlegung des Einspruchs zu unterrichten. Die betroffene Verwaltungsinstanz gibt sodann unverzüglich die Unterlagen an die zuständige Rechtsinstanz ab.
- 5.5.2 Gegen die Entscheidungen der Verwaltungsinstanz zu Verstößen gegen die WADB ist das Rechtsmittel des Einspruchs beim Rechtsausschuss möglich. Ziffer 5.5.1 gilt entsprechend
- 5.6 Rechtsmittelbelehrung**
- 5.6.1 Jede Entscheidung einer Verwaltungsinstanz oder des Rechtsausschusses muss eine Rechtsmittelbelehrung oder den Hinweis enthalten, dass ein Rechtsmittel nicht zulässig ist. In der Rechtsmittelbelehrung ist die Art des Rechtsmittels, die Rechtsmittelfrist und die Stelle für die Einreichung des Rechtsmittels (Office der WNBA oder nächst höhere Rechtsinstanz) anzugeben.
- 5.3.5 An imposed waiting period begins with the disqualification by the referee by figure 4.6 and if it is not given with announcement of decision.
- 5.3.6 Who is suspended by a responsible court of WNBA may not take part in competitions of WNBA and its sections.
- 5.4 Institute of a procedure at the arbitration commission**
- If the responsible administrative court does not consider the minimum punishment by figure as be adequate, the court institutes a procedure at the arbitration commission of WNBA within two weeks after become known the violation. The delivery of the closed reports of competitions and the other documents of violation to the arbitration commission are valid as application of procedure. The person concerned has to be informed about the handing at the same time.
- 5.5 Appeal against decisions of administrative courts**
- 5.5.1 Against the decisions of the administrative court (figure 5.3.2) is possible to lodge an appeal and as far as this will be excluded the right of appeal about the exclusion of lodge an appeal within one week after announcement by the Arbitration Commission. Figure 8.4 is valid accordingly. The responsible administrative court must be informed by the appellant that it is lodged an appeal. The administrative court concerned hand over the documents to the responsible Arbitration Commission immediately.
- 5.5.2 Against the decisions of the administrative court to violations against WADR is possible to lodge an appeal to the Arbitration Commission. Figure 5.5.1 is valid accordingly.
- 5.6 Peace of Information to lodge an appeal**
- 5.6.1 Each decision of an administrative court or of the Arbitration Commission has to contain a piece of information to lodge an appeal or the comment that it is not permissible to lodge an appeal. In the piece of information to lodge an appeal is the kind of an appeal, the period to lodge an appeal and the place for the submission an appeal (Office of WNBA or next highest arbitration court).



- 5.6.2 Gegen die Entscheidungen des Rechtsausschusses als WNBA Doping Anhörungsausschuss ist ein Rechtsbehelf nach Artikel 13 WADB möglich. Artikel 13.2 WADB zählt die anfechtbaren Entscheidungen zu den Verstößen gegen die Anti-Doping-Bestimmungen, Maßnahmen und vorläufigen Suspendierungen auf.
- 5.6.3 Bei fehlender oder unvollständiger Belehrung im Falle der Ziffern 5.6.1 und 5.6.2 wird die Entscheidung erst nach Ablauf von zwei Monaten ab Verkündung oder mangels Verkündung ab Zustellung unanfechtbar. Im Falle der Ziffer 5.6.2 siehe Artikel 13.3 WADR.
- 6. Rechtsinstanz**
- 6.1 Rechtsinstanz der WNBA ist der Rechtsausschuss
- 6.2 Die Anzahl und die Wahl der Mitglieder des Rechtsausschusses sowie die Bestimmung des Vorsitzenden und seines ständigen Vertreters regeln die Statuten der WNBA. Die Besetzung der Recht sprechenden Kammer in einem anhängigen Verfahren bestimmt der Vorsitzende des Rechtsausschusses.
- 6.3 Die Rechtsinstanz ist in ihren Entscheidungen unabhängig und unterliegt keinen Weisungen oder Empfehlungen eines Organs der WNBA oder der Mitgliedsverbände. Sie urteilt ausschließlich nach ihrem Gewissen, den geschriebenen und ungeschriebenen sportlichen Gesetzen der WNBA sowie den rechtsstaatlichen Grundsätzen. Sie ist berechtigt, ihre Entscheidungen durch das Office der WNBA allen Mitgliedsverbänden zustellen zu lassen.
- 6.4 Entscheidungen des Rechtsausschusses sind, wenn eine Berufung nicht zugelassen ist, verbandsintern endgültig und vollstreckbar. Das Vorbringen einer mit diesen Entscheidungen im Zusammenhang stehenden Forderung, Schlichtung, Prozess oder Klärung der Streitsache vor irgendeinem anderen Gericht ist ausgeschlossen
- 5.6.2 Against the decisions of Arbitration Commission as WNBA Doping Hearing Panel is possible to lodge an appeal according to the article 13 WADR. Article 13.2 WADR list the decisions to the violations against the Anti-Doping Rules, measures and provisional suspension.
- 5.6.3 In case of be missing or incomplete piece of information in case of figures 5.6.1 and 5.6.2 the decision becomes first incontestable at expiration of two months starting from announcement or be missing of announcement starting from delivery. In case of number 5.5.2 paragraph 1 see article 13.3 WADR.
- 6. Legal court**
- 6.1 Legal court of WNBA is the arbitration commission.
- 6.2 The number and the election of members of the Arbitration Commission as well as the appointment of the chairman and his permanent substitute are regulated in the Statutes of WNBA. The filling of the right speaking chamber for a dealing proceeding determines the chairman of the arbitration Commission.
- 6.3 The legal court is independent in their decisions and is subject to no instructions or recommendations of an organ of WNBA or the member federations. They exclusively judge by their conscience, the written and unwritten sporty laws of WNBA as well as the constitutional principles. It is justified to let delivery their decisions by the Office of the WNBA to all member federations.
- 6.4 Decisions of the Arbitration Commission are within the WNBA finally and enforceable, if an appeal is not approved. It is exclude to prefer a demand, an arbitration, a process or a clarification of a litigious matter, standing with these decisions in the connection, before any other court.



- 7. Zuständigkeit**
- 7.1 Der Rechtsausschuss entscheidet über**
- 7.1.1 rechtliche Auseinandersetzungen zwischen der WNBA und einem seiner Mitgliedsverbände.
- 7.1.2 rechtliche Auseinandersetzungen zwischen den Mitgliedern untereinander, soweit es sich um Angelegenheiten im Zuständigkeitsbereich des WNBA handelt.
- 7.1.3 Der Rechtsausschuss trifft mit Ausnahme zu Verstößen nach Ziffer 4.11.1 alle Entscheidungen zu Verstößen nach den WNBA Anti-Doping-Bestimmungen (WADB) nach Durchführung des Ergebnismanagements durch die Verwaltungsinstanzen beziehungsweise den WNBA Anti-Doping-Ausschuss. Das Verfahren richtet sich nach den WADB.
- 7.1.4 Verstöße von Mitgliedsverbänden, Klubs, Spielern und Schiedsrichtern im Zusammenhang mit von der WNBA veranstalteten oder genehmigten internationalen Sportveranstaltungen in erster Instanz, soweit keine Zuständigkeit der Verwaltungsinstanzen der WNBA gegeben ist.
- 7.1.5 Einsprüche gegen Entscheidungen der Verwaltungsinstanzen im Zusammenhang mit von der WNBA veranstalteten oder genehmigten internationalen Sportveranstaltungen.
- 7.1.6 Angelegenheiten, die ihm gemäß den besonderen Bestimmungen in den Satzung und den Ordnungen der WNBA zur Entscheidung zugewiesen sind.
- 7.1.7 die Rechtmäßigkeit der Entscheidung eines Organs der WNBA, soweit diese Entscheidung mehr als nur einen Mitgliedsverband betrifft.
- 7.1.8 die Zuständigkeit eines Organs der WNBA in Zweifelsfällen
- 7.1.9 das Rechtsmittel der Berufung gegen Entscheidungen der Sektionsrechtsausschüsse.
- 7.1.10 Das Rechtsmittel der Revision gegen Entscheidungen der obersten Rechtsorgane der Mitgliedsverbände, soweit von diesen
a) eine Entscheidung für nachprüfbar erklärt worden ist und
b) die Verletzung des Rechts der WNBA oder einer seiner Sektionen behauptet wird.
- 7. Jurisdiction**
- 7.1 The Arbitration Commission decides about**
- 7.1.1 legal conflicts between the WNBA and one of its member federations.
- 7.1.2 legal conflicts between the members among themselves, as far as its be about matters in the area of jurisdiction of WNBA.
- 7.1.3 The Arbitration Commission makes all decisions to violations according to the WNBA Anti-Doping-Regulations (WADR) with exception of violations by figure 4.11.1 after carrying out the result management by the administration court respectively the WNBA Anti-Doping Committee. The procedure depends on the WADR.
- 7.1.4 Violations of member federations, clubs, players and referees in connection with international sport events organized or authorized by WNBA in first court, as far as no responsibility of administrative courts of WNBA is given.
- 7.1.5 Protests against decisions of the administrative courts in connection with international sport events organized or authorized by WNBA.
- 7.1.6 Matters, which are assigned to it for decision in accordance with the special regulations into the statute and the orders of the WNBA.
- 7.1.7 the legality of decision of an organ of the WNBA, as far as this decision concerns more than only one member federation.
- 7.1.8 in cases of doubt the responsibility of an organ of the WNBA.
- 7.1.9 lodged appeal against decisions of the section arbitration commission.
- 7.1.10 The means of legal redress of revision against decisions of the highest legal organs of the member federations, so far of these
a) a decision was explained as verifiable and
b) the violation of right of WNBA or one of its sections is maintained.



- 7.2 Der Rechtsausschuss entscheidet mit Zustimmung der Beteiligten auch über einen Sachverhalt, der erst in einem vor dem Rechtsausschuss anhängigen Verfahren bekannt geworden ist und der mit diesem Verfahren in Zusammenhang steht.
- 7.3 Der Rechtsausschuss der WNBA entscheidet nicht über eine rechtliche Auseinandersetzung in erster Instanz innerhalb einer Sektion oder zwischen den Sektionen, innerhalb eines Mitgliedsverbandes oder zwischen den Mitgliedsverbänden, wenn Ziffer 7.1.2 nicht zutrifft, und deren Untergliederungen. Die Regelung derartiger Streitigkeiten bleibt den Sektionen beziehungsweise den Mitgliedsverbänden und/oder deren Untergliederungen vorbehalten. Die Zuständigkeit des Rechtsausschusses ist jedoch in den Fällen der Ziffern 7.1.9 und 7.1.10 gegeben.
- 7.4 Wird eine vor dem Rechtsausschuss angefochtene Verwaltungsentscheidung durch eine neue Verwaltungsentscheidung der Verwaltungsinstanzen geändert, ersetzt oder ergänzt, wird diese neue Entscheidung, unabhängig von der Zustimmung der Beteiligten, Gegenstand des anhängigen Verfahrens.
- 8. Einleitung von Verfahren**
- 8.1 Verfahren vor dem Rechtsausschuss können nur schriftlich eingeleitet werden.
- 8.2 Die Einleitung geschieht insbesondere durch**
- 8.2.1 Antrag einer Verwaltungsinstanz (Ziffer 5.3.1) in Fällen der Ziffern 4.9 und 4.10 sowie 4.14 und 4.15 soweit das WNBA-Recht Anwendung findet, sowie nach Abschluss des Ergebnismanagement in den Fällen der Ziffer 4.11.
- 8.2.2 Antrag eines Organs der WNBA, der Rechnungsprüfung oder eines Mitgliedsverbandes.
- 8.2.3 Anzeige eines Mitgliedsverbandes über Verstöße gegen die Statuten und Ordnungen der WNBA oder Nichteinhaltung dieser.
- 8.2.4 Abgabe der Unterlagen gemäß Ziffer 5.4 und Einsprüche gemäß Ziffer 5.5.1.
- 7.2 The arbitration committee decides with agreement of the persons involved also on fact, which became known first in procedures pending before the arbitration commission and which stands with this procedure in connection.
- 7.3 The arbitration commission of WNBA doesn't decide on a legal conflict in first court within a section or between the sections, within a member federation or between the member federations, if figure 7.1.2 doesn't apply, and their subdivisions. The decision of such quarrels remains to reserve the sections and/or the member federations and/or their subdivisions. However the responsibility of arbitration commission is given in the cases of figure 7.1.9 and 7.1.10
- 7.4 If an administrative decision contested before the arbitration commission is changed, replaced or supplemented by a new decision of administration of the administrative courts, this new decision becomes the subject of the pending procedure, independent of the agreement of the persons involved,.
- 8. Institution of proceedings**
- 8.1 Procedures at the arbitration commission can be instituted only in written form.
- 8.2 The institution must be done in particular through**
- 8.2.1 application of an administrative court (figure 5.3.1) in cases of figures 4.9 and 4.10 as well as 4.14 and 4.15 as far as the law of WNBA is valid as well as after end of result management in the cases of figure 4.11.
- 8.2.2 application of an organ of the WNBA, the audit commission or a member federation.
- 8.2.3 report of violations against the statutes and rules of WNBA or non-compliance with these made of member federation.
- 8.2.4 Delivery of the documents under figure 5.4 and protests under figure 5.5.1.



- 8.3 Rechtsmittelfrist**
- 8.3.1 Die Rechtsmittelfristen sind gewahrt, wenn die Schriftsätze am letzten Tag der Frist abgesandt werden und die Absendung durch postalischen Nachweis dargelegt wird. Die Fristen beginnen am Tage nach dem Ereignis um 0,00 Uhr. Fällt der letzte Tag einer Frist auf einen Sonntag, einen staatlich anerkannten allgemeinen Feiertag oder einen Sonnabend, so tritt an dessen Stelle der nächste Werktag.
- 8.3.2 Die Versäumnis der Frist zur Einlegung oder Begründung des Rechtsmittels hat dessen Verwerfung zur Folge. Dies kann durch unanfechtbaren Beschluss ohne mündliche Verhandlung geschehen.
- 8.3.3 Wenn die Einhaltung einer Frist durch höhere Gewalt oder durch ein unabwendbares Ereignis, das heißt ohne eigenes Verschulden versäumt und der Grund des Versäumnisses hinreichend glaubhaft gemacht worden ist, hat die zuständige Rechtsinstanz dem Säumigen auf seinen Antrag Wiedereinsetzung in den vorigen Stand zu gewähren. Der Wiedereinsetzungsantrag muss innerhalb von einer Woche nach Wegfall des Hindernisses beim Office der WNBA zur Weiterleitung an den Vorsitzenden des Rechtsausschusses gestellt werden. Der Beschluss über die Gewährung oder Versagung der Wiedereinsetzung ist gebührenfrei.
- 8.3.4 Die Einlegung eines Rechtsmittels hindert nicht den Vollzug der angefochtenen Entscheidung. In Ausnahmefällen kann die entscheidende Instanz die Vollstreckung auf begründeten Antrag vorläufig aussetzen. Dies gilt nicht für Sperrstrafen; gegen diese kann jedoch eine einstweilige Anordnung nach Ziffer 14 beantragt werden.
- 8.4 Form der Anträge**
- 8.4.1 Verfahrenseinleitende Schriftsätze sind in allen Fällen beim Office der WNBA in sechsfacher Ausfertigung einzureichen.
- 8.4.2 Die Antragschrift hat zu enthalten
- 8.4.2.1 den Antragsgegner mit Anschrift.
- 8.4.2.2 die Erklärung, dass ein Verfahren eingeleitet werden soll.
- 8.4.2.3 die umfassende Darstellung der Tatsachen, die zur Entscheidung gestellt werden.
- 8.3 Deadline of means of legal redress**
- 8.3.1 The deadlines of means of legal redress are kept, if the legal documents will mailed on the last day of the deadline and the sending off will explained by postal proof. The periods begin by day after the occasion at 0,00 o'clock. If the last day of one period is a Sunday, a general holiday by the state recognized or a Saturday, then the next working-day steps in its place.
- 8.3.2 The failing of deadline to register or justify the means of legal redress has the consequence of its dismissal. This is possible with indisputable decision without hearing.
- 8.3.3 If the keeping of the deadline were missed by acts or by an inevitable incident, that is through no fault of one's own, and the reason of omission will be made sufficiently plausible, the responsible legal court has to grant the defaulting to re-appoint into the previous status. The application to re-appoint must be placed within one week after the obstacle is discontinued by the Office of WNBA to the forwarding at the chairmen of the arbitration committee. The decision about the granting or refusal to the application to re-appoint is free of charge.
- 8.3.4 The registration of a means of legal redress does not prevent the execution of the contested decision. In exceptional cases the crucial court can suspend the enforcement on justified application provisionally. These are not valid for punishments of suspension; however against these can be applied a temporary injunction by figure 14.
- 8.4 Form of applications**
- 8.4.1 The legal documents institute the procedures are to be submitted in all cases at the Office of WNBA with six copies.
- 8.4.2 The document of application has to contain
- 8.4.2.1 the opponent of claimant with his address.
- 8.4.2.2 the declaration, that a procedure shall be instituted.
- 8.4.2.3 the comprehensive description of the facts, which are placed to the decision.



- 8.4.2.4 die genauen Beweismittel (Urkunden) und Zeugenbenennungen unter Angabe der ladungsfähigen Anschriften und der Bekanntgabe des Beweisthemas einer Zeugeneinvernahme.
- 8.4.2.5 die Unterschrift des Antragstellers. Wird die Antragsschrift von einem Mitgliedsverband oder einem Verein/Klub eingebracht, so muss sie durch ein Präsidialmitglied oder einen bevollmächtigten Vertreter unter Beifügung einer Vollmacht unterzeichnet sein.
- 8.4.2.6 den Nachweis über die Einzahlung der Gebühren. Im Übrigen gilt Ziffer 14.2.2.

9. Verfahren vor dem Rechtsausschuss

- 9.1 Der Rechtsausschuss fällt seine Entscheidungen nach mündlicher Verhandlung oder im Rahmen eines schriftlichen Verfahrens. Die Entscheidung hierüber trifft der Vorsitzende der Entscheidungskammer, sofern von einer Streitpartei keine mündliche Verhandlung verlangt wird.
- 9.2 Verfahrensbeteiligte sind Antragsteller, Antragsgegner, Vertreter der Parteien und Beteiligte im Sinne des Satzes 2. Zu beteiligen ist, wer durch eine zu erlassende Entscheidung unmittelbar betroffen ist. Dem Antragsteller/Antragsgegner steht der Einspruchs- bzw. Beschwerdeführer/-gegner gleich.
- 9.3 Anträge, Einsprüche und Beschwerden können in jedem Stadium des Verfahrens zurückgenommen werden.
- 9.4 Als Beweismittel sind Zeugen, Sachverständige, Urkunden und Augenschein zulässig. Eid und eidesstattliche oder ehrenwörtliche Erklärungen sind unzulässig. Die Rechtsinstanzen sind nicht zur Abnahme eines Eides befugt.

9.5 Terminierung und Ladung

- 9.5.1 Nach Einleitung eines Verfahrens hat der Rechtsausschuss alsbald Termin zur Verhandlung anzusetzen. Diese soll innerhalb von sechs Wochen stattfinden. Die Fristen rechnen vom Tage des Eingangs des Antragsschriftsatzes gemäß Ziffer 8.4 beim Office der WNBA.
- 9.5.2 Der Vorsitzende der Entscheidungskammer des Rechtsausschusses bestimmt Ort und Termin zur mündlichen Verhandlung und verfügt die Ladungen, die vom Office der WNBA ausgeführt werden. Ein Termin kann auch an einem Sonnabend, Sonntag oder staatlich anerkannten Feiertag stattfinden.



- 8.4.2.4 the exact body of evidence (documents) and witness designations under statement of the loadable addresses and the publication of the proof topic of a witness hearing.
- 8.4.2.5 the signature of claimant. If the application writing is brought in by a member federation or an union/club, then it must be signed by a member of the presidium or an authorized representative under attaching a proxy.
- 8.4.2.6 the proof of the deposit of fees. Incidentally figure 14.2.2 is valid.

9. Proceedings arbitration commission

- 9.1 The arbitration commission falls its decisions after hearing or in the context of a written procedure. The decision concerning this makes the chairman of the decision chamber, if by a controversy party no hearing is required.
- 9.2 Procedure-took participants are applicants, opponent of claimants and representatives of the involved parties according of the spirit of sentence 2. To take part is who is directly concerned by one decision which can be issued. The claimant/opponent stands directly for the objection respectively appeal party /opponent.
- 9.3 Applications, objections and appeals can be taken back in each stage of the procedure.
- 9.4 As body of evidence are admissible witnesses, experts, documents and visual inspection. Oath and explanations in lieu of an oath or honour-literal is inadmissible. The legal courts are not authorized to acceptance an oath.

9.5 Make appointments and official invitations

- 9.5.1 After institution of a procedure the arbitration commission has to set immediately a date for the hearing. This shall be hold within six weeks. The periods count from the day the application document in accordance with figure 8.4 is coming in at the Office of WNBA
- 9.5.2 The chairman of decision chamber of the arbitration commission determines the place and date for the hearing and orders the official invitations, which are implemented by the Office of WNBA. A date can take place also at a Saturday, a Sunday or a by the state recognized holiday.

- 9.5.3 Zu laden sind die Verfahrensbeteiligten, Zeugen und Sachverständigen und in den Verfahren gegen Angehörige der Organe der WNBA oder der Mitgliedsverbände auch deren rechtliche Vertreter (Präsident, Vorsitzenden).

- 9.5.4 Die Zeugen und Sachverständigen sind mit der Ladung darauf hinzuweisen, dass ihre Kosten und Auslagen innerhalb einer Ausschlussfrist von drei Monaten beim Office der WNBA schriftlich anzumelden und nach Fristablauf verwirkt sind.

- 9.5.5 Der Vorsitzende der Entscheidungskammer entscheidet, ob die Ladungen formlos, durch Einschreiben oder durch Einschreiben gegen Rückschein erfolgen; in Eilfällen können sie auch telegraphisch, telefonisch oder mittels jeder gebräuchlichen elektronischen Übermittlung erfolgen. Zwischen Zustellung der Ladung und der mündlichen Verhandlung soll die Frist von einer Woche liegen. Aus wichtigen Gründen kann diese Frist verkürzt werden. Einer ordnungsgemäßen Ladung ist Folge zu leisten. Die Verfahrensbeteiligten sind berechtigt, nicht geladene Zeugen auf eigene Kosten zur Verhandlung mitzubringen; ob sie vernommen werden, entscheidet die verhandelnde Kammer des Rechtsausschusses.

- 9.5.6 Der Vorsitzende der Entscheidungskammer ist zwecks Vorbereitung der Verhandlung und Entscheidung berechtigt, durch prozefleitende Verfügung Zeugen zu laden und alle Anordnungen zu treffen, welche die Herbeiführung einer Entscheidung ermöglichen. Dem Zeugen soll das Beweisthema zuvor mitgeteilt werden. Zur Kostenersparnis oder aus Gründen der Beschleunigung können Zeugen kommissarisch durch ein Mitglied der Entscheidungskammer des Rechtsausschusses vernommen werden. Über die kommissarische Vernehmung ist ein Protokoll zu fertigen, das von dem Zeugen durch Unterschrift zu genehmigen ist.

- 9.5.7 Können Verfahrensbeteiligte aus zwingenden Gründen nicht zur mündlichen Verhandlung erscheinen, haben sie dies umgehend - notfalls fernmündlich oder telegraphisch - dem Vorsitzenden der Kammer oder dem Office der WNBA mitzuteilen. Der Vorsitzende der Kammer entscheidet, ob der Termin aufzuheben ist oder ohne den Verhinderten entschieden werden soll.

- 9.5.3 To invite are the procedure parties, witnesses and experts and in the procedures against member of the organs of WNBA or the member federations also their legal representative (president, chairman).

- 9.5.4 The witnesses and experts must be informed with the invitation that their costs and expenses are enter in written form within limited period of three months at the Office of WNBA and the refund after the deadline don't be no longer possible.

- 9.5.5 The chairman of the decision chamber decides whether the invitations are made shapeless, via registered letter or via registered letter against recorded delivery slip; in express cases they can be made also by telegraph, by telephone or by means of each common electronic transmission. Between invitation delivery and hearing the period of one week shall be. For important reasons this period can be shortened. An official invitation must be followed. The procedure parties are justified to bring along to hearing not loaded witnesses on their own costs; whether they are heard, decides the negotiating chamber of the arbitration commission.

- 9.5.6 The chairman of the decision chamber is entitled for preparation of the hearing and decision by process-leading order to load witnesses and to give all instructions, which make a decision possible. The topic of evidence must be informed to the witness before. To cost saving or for reasons of acceleration witnesses can be heard commissarial by a member of the decision chamber of the arbitration commission. About the commissarial hearing a protocol must be made, which is to be approved from the witness by signature.

- 9.5.7 If procedure parties can't take part at the hearing because of compelling reasons, they must inform immediately - if necessary by telephone or by telegraph - the chairman of the chamber or the Office of WNBA. The chairman of the chamber decides whether the date is to be waived or it will be decided without the prevented one.



- 9.5.8 Gegen Ausgebliebene - unentschuldigt oder aus einem nicht aner kennenswerten Grund - kann ein Ordnungsgeld bis zu 500,00 EURO verhängt werden. Eine Ausfertigung dieses Beschlusses ist dem Säumigen durch Einschreiben gegen Rückschein zuzustellen. Gegen diesen Beschluss steht ihm innerhalb von zwei Wochen ab Zustellung das Rechtsmittel der Beschwerde an den Vorsitzenden des Rechtsausschusses zu, der hierüber abschließend entscheidet.
- 9.6 Verhandlung, Vertretung, Befangenheit**
- 9.6.1 Bei unentschuldigtem Fernbleiben eines Verfahrensbeteiligten im Termin kann ohne ihn verhandelt werden. Besteht der Verdacht einer Prozessverschleppung so ist zu verhandeln und eine Vertagung abzulehnen.
- 9.6.2 Die Verhandlungen der Kammern des Rechtsausschusses sind öffentlich. Presse, Rundfunk, Fernsehen sowie andere Medien können zugelassen werden. Beim Vorliegen von zwingenden Gründen kann die Öffentlichkeit ausgeschlossen werden. Entscheidungen, die in oder im Anschluss an eine mündliche Verhandlung ergehen, sind öffentlich zu verkünden.
- 9.6.3 Für eine Partei sind höchstens zwei Vertreter und ein Dolmetscher zugelassen. Für die Vertretung ist schriftliche Vollmacht erforderlich. Die Vertretung einer Partei durch einen Rechtsanwalt ist zulässig.
- 9.6.4 Ein Mitglied des Rechtsausschusses darf in einem Verfahren vor einer Kammer des Rechtsausschusses nicht mitwirken, an dem es selbst, sein Mitgliedsverband oder sein Verein/Klub unmittelbar beteiligt ist, oder wenn gegen das Mitglied die Besorgnis der Befangenheit besteht und die entscheidende Kammer des Rechtsausschusses auf Antrag ohne Beteiligung des Betreffenden nach dessen Anhörung entsprechend beschließt.
- 9.5.8 Against nonappearance parties - without excuse or because of a not commendable reason - can be imposed a fine up to 500.00 EURO. A copy of this passed resolution is to deliver to the defaulting one by registered letter against recorded delivery slip. The appeal against this passed resolution within two weeks starting from delivery of the means of legal redress is possible to the chairmen of the arbitration commission, which decides finally about this.
- 9.6 Hearing, representation, conflict of interest**
- 9.6.1 With non-attendance without excuse of a procedure party in date can be heard without him. If there is a suspicion of a process delaying tactics so it is to hear and to reject a postponement.
- 9.6.2 The hearings by chambers of the arbitration commission are public. Press, broadcast, television as well as other media can be admitted. The public can be excluded if compelling reasons are exist. Decisions, which are issued into or following a hearing, have to be announced in public.
- 9.6.3 For a party at the most two representatives and an interpreter are permitted. For the substitute a written proxy is necessary. The substitute of a party is permissible by an lawyer.
- 9.6.4 A member of arbitration commission may not be involved in a procedure in front of a chamber of the arbitration commission, in that he, its member federation or its union/club is directly involved, or if against the member the concern conflict of interest insists and the decided chamber of arbitration commission on request without participation of the concerning accordingly decides after his hearing.



- 9.6.5 Der Vorsitzende des Rechtsausschusses weist jeden anhängigen Fall einer Kammer mit einem Vorsitzenden und zwei Beisitzern aus dem Kreis der Mitglieder des Rechtsausschusses zur Entscheidung zu. Die Verhandlung wird vom Vorsitzenden der Kammer geleitet. Er gibt nach der Eröffnung die Besetzung der zuständigen Kammer des Rechtsausschusses für dieses Verfahren bekannt und stellt die Anwesenheit fest. Er ermahnt die Zeugen zur Wahrheit, weist sie auf die Strafvorschriften hin und entlässt sie bis zu ihrer Vernehmung aus dem Verhandlungsraum. Anschließend hört er die Verfahrensbeteiligten und vernimmt die Zeugen. Die Zeugen sind einzeln und in Abwesenheit der später zu hörenden Zeugen zu vernehmen. Die Mitglieder der Rechtsinstanz und die Verfahrensbeteiligten beziehungsweise deren Vertreter dürfen Fragen an Sachverständige und Zeugen stellen, ebenso Personen, die auf Antrag als Verhandlungsteilnehmer zugelassen sind. Nach Beendigung der Beweisaufnahme erhalten die Verfahrensbeteiligten das Schlusswort.
- 9.6.6 Über alle Verhandlungen ist ein Protokoll durch einen Protokollführer zu führen, das vom Vorsitzenden der Kammer und dem Protokollführer unterschrieben werden muss. Das Protokoll muss die Namen der Mitglieder der den Fall entscheidenden Kammer des Rechtsausschusses und der am Verfahren Beteiligten enthalten. Ebenso Zeugenaussagen und Angaben von Sachverständigen, jedoch nicht wörtlich, sondern nur ihren wesentlichen Inhalt festgehalten werden sollen. Der Vorsitzende kann mit der Protokollführung ein Mitglied der Kammer beauftragen.
- 9.6.7 Der Vorsitzende der Kammer kann demjenigen, der die Verhandlung stört oder sich sonst ungebührlich verhält, das Wort entziehen, aus dem Sitzungsraum verweisen und/oder mit einem Ordnungsgeld bis zu 500,00 Euro belegen.
- 9.6.8 Ergeben sich in der Verhandlung wesentliche Momente, die einer weiteren Klärung bedürfen, kann das Verfahren unterbrochen und unverzüglich, spätestens innerhalb von zwei Wochen in derselben Besetzung der Kammer des Rechtsausschusses fortgesetzt oder insgesamt vertagt werden. Anträge, die das Verfahren verschleppen, sind zurückzuweisen.
- 9.6.5 The chairman of arbitration commission assigns each pending case of one chamber with a chairman and two assistants from the circle of the members of the arbitration commission to the decision. The hearing is led of the chairman of the chamber. He announces the occupation of the responsible chamber of the arbitration commission for this procedure after opening and establishes the presence. He cautions the witnesses to say the truth, refers them on the penalty regulations and discharges them up to their hearing at the negotiation room. Subsequently he hears the procedure parties and examines the witnesses. The witnesses are to be heard separately and in absence of witnesses who can be heard later. The members of arbitration commission and the procedure parties respectively their representatives may place questions at experts and witnesses, likewise to persons, who are certified as hearing participants on request. After completion of the hearing of evidence the procedure parties have the conclusion.
- 9.6.6 A transcript must be made about all hearings by a secretary. It must be signed by the chairman of the chamber and the secretary. The protocol must contain the names of members of chamber of the arbitration commission that the case decided and of the procedure parties. Likewise Witness statements and data of experts, however not verbatim, but only shall be written in their substantial contents. The chairman can assign a member of the chamber with taking minutes.
- 9.6.7 The chairman of the chamber can to that, which disturbs the hearing or otherwise improperly behaves, ask to stop the speech, send out of the hearing room and/or occupy with a fine up to 500,00 Euro.
- 9.6.8 If substantial moments result in the hearing, which require a further clarification, the procedure can be interrupted and immediately continued, at the latest within two weeks in the same occupation of the chamber of arbitration commission or postponed altogether. Applications, which draw out the procedure, must be rejected.



10. Entscheidungen

- 10.1 Die Kammer des Rechtsausschusses fällt seine Entscheidungen mit einfacher Stimmenmehrheit. Stimmenthaltung ist unzulässig. Bei Stimmengleichheit gibt die Stimme des Vorsitzenden der Kammer den Ausschlag.
- 10.2 Ergibt die Vorprüfung durch die Kammer des Rechtsausschusses, dass eine Tatsachenentscheidung (Ziffer 5.2.1) des Schiedsrichters oder des Schiedsgerichts angefochten wird oder der an den Rechtsausschuss gerichtete Antrag, der Einspruch beziehungsweise die Beschwerde unzulässig ist, so kann die Zurückweisung als unzulässig ohne mündliche Verhandlung durch Besetzung der Instanz gegeben, wird die Sache dorthin abgegeben. Im Übrigen ergeht eine Entscheidung in der Sache.
- 10.3 Die Beratungen über die zu fällenden Entscheidungen sind geheim und ausschließlich den an der Verhandlung beteiligten Mitgliedern der Kammer des Rechtsausschusses vorbehalten. Verstöße dagegen führen zur Aufhebung der Entscheidung. Allen Mitgliedern ist hinsichtlich der Beratung über die Entscheidung auch über ihre Amtszeit hinaus Schweigepflicht auferlegt. Verstöße hiergegen haben das Ausscheiden der Betroffenen aus dem Rechtsausschuss zur Folge.

11. Urteile und Beschlüsse

- 11.1 Nach der Verhandlung ist das Urteil im Anschluss an die Beratung vom Vorsitzenden der Entscheidungskammer des Rechtsausschusses zu verkünden und kurz zu begründen. Der Tenor des Urteils ist vor der Verkündung schriftlich niederzulegen. Die Parteien können übereinstimmend auf Tatbestand und Entscheidungsgründe im Urteil verzichten.
- 11.2 Die Verkündung des Urteils entfällt, wenn die Beratung nicht in angemessener Zeit nach Schluss der Verhandlung beendet werden kann oder andere Gründe dies angezeigt erscheinen lassen; in diesem Falle ist das Urteil spätestens innerhalb von drei Wochen mit Begründung den Beteiligten zuzustellen durch Einschreiben gegen Rückschein.
- 11.3 Beschlüsse und verfahrenleitende Entscheidungen der Kammern des Rechtsausschusses sind unanfechtbar, soweit nichts anderes bestimmt ist.

10. Decisions

- 10.1 The chamber of arbitration commission comes to decisions by a simple majority of votes. Abstention from the vote is inadmissible. With equality of votes the voice of the chairman decides the balance to the chamber.
- 10.2 Is the preliminary check result carrying out by the chamber of arbitration commission that a fact decision (figure 5.2.1) of the referee or the arbitration court will appeal against or the application addressed to the arbitration commission, the protest respectively the appeal is inadmissible, then the rejection can take place as inadmissible without hearing via decision. If the competence is given by an administrative authority, the matter will hand over there. Incidentally is issued a decision in the matter.
- 10.3 The consultation about the decided verdicts is secretly and exclusively reserved to the members of the chamber of arbitration commission who take part in the hearing. Violations against these lead to the quashing of the decision. Pledge of secrecy is imposed upon to all members regarding the consultation about the decision also beyond their term of office. Violations against these entail a separating of the concerning from the arbitration commission.

11. Judgement and decisions

- 11.1 After the hearing the judgement is to be announced following the consultation of the chairman of the decision chamber of arbitration commission and justified briefly. The tenor of the judgement is to be laid down before announcing in written form. The parties can waive without facts and reasons for the decision in the judgement.
- 11.2 Announcing the judgement is omitted, if the consultation cannot be finished in appropriate time after conclusion of the hearing or other reasons; in this case the judgement is at the latest within three weeks with reason the involved one to send by recorded delivery against recorded delivery slip.
- 11.3 Decisions and procedure-leading decisions of the chambers of arbitration commission are indisputable, as far as nothing else is certain.



11.4 Die Entscheidungen müssen enthalten

- 11.4.1 die Bezeichnung der Kammer des Rechtsausschusses
- 11.4.2 die Namen der Mitglieder der Kammer des Rechtsausschusses
- 11.4.3 Zeit und Ort der Verhandlung
- 11.4.4 den Verhandlungsgegenstand
- 11.4.5 die Namen der Verfahrensbeteiligten
- 11.4.6 den Urteilspruch
- 11.4.7 den Tatbestand und die Entscheidungsgründe
- 11.4.8 die Entscheidung über die Kosten
- 11.4.9 die Unterschrift des Vorsitzenden der Entscheidungskammer
- 11.5 Bei Vorliegen von Formfehlern (zum Beispiel Schreibfehler, falsche Daten, Ziffern, Namen, Kostenentscheidung, Festsetzung der Verfahrensauslagen, des Sachverhalts und der Entscheidungsgründe) können die Verfahrensbeteiligten deren Beseitigung beantragen. Die Entscheidung hierüber ergeht durch Beschluss. Der Beschluss ist gebührenfrei.
- 11.6 Glaubt das Präsidium der WNBA, dass ein rechtskräftiges Urteil oder ein rechtskräftiger Beschluss einen offensichtlichen Verstoß gegen den Wortlaut der Statuten und der Ordnungen enthält, so kann das Präsidium eine nochmalige Überprüfung durch den Rechtsausschuss beantragen. Ziffer 8.3 gilt entsprechend. In der über einen derartigen Antrag entscheidenden Kammer darf grundsätzlich nur eine Person vertreten sein, die bereits an der zu überprüfenden Entscheidung beteiligt gewesen war. Die Entscheidung der Kammer des Rechtsausschusses über die Wiederaufnahme des Verfahrens ist endgültig.

12. Wirksamkeit

- 12.1 Entscheidungen des Rechtsausschusses werden mit ihrer Verkündung, mangels Verkündung mit ihrer Zustellung, wirksam.

13. Einstweilige Anordnungen

- 13.1 Der Vorsitzende der zuständigen Kammer des Rechtsausschusses kann auf Antrag eines Verfahrensbeteiligten einstweilige Anordnungen in Bezug auf den Streitgegenstand erlassen.

11.4 The decisions must contain

- 11.4.1 the marking of the chamber of arbitration commission.
- 11.4.2 the names of members of the chamber of arbitration commission.
- 11.4.3 date and place of the hearing.
- 11.4.4 the subject of hearing.
- 11.4.5 the names of the procedure parties.
- 11.4.6 the judgement.
- 11.4.7 the facts and the reasons of decision.
- 11.4.8 the decision about the costs.
- 11.4.9 the signature of the chairman of the decision chamber.
- 11.5 With presence of formal defects (for example write errors, wrong data, numbers, names, cost decision, fixing of the procedure expenses, facts of the case and the decision reasons) the procedure parties can request their removal. The decision over this is issued by decision. The decision is free of charge.
- 11.6 If the presidency of WNBA believes that a valid judgement or a valid decision contains an obvious violation against the wording of the statute and the rules, then the presidency can request a repeated examination by the arbitration commission. Figure 8.3 is valid accordingly. In the chamber decide over one such application in principle only one person may be involved, which was been involved at the decision to be examined already. The decision of the chamber of the arbitration commission about the resumption of the procedure is final.

12 Effectiveness

- 12.1 Decisions of arbitration commission take effect with their pronouncing, for lack of pronouncing with their delivery.

13. Temporary injunction

- 13.1 The chairman of the responsible chamber of arbitration commission can pass a temporary injunction upon the application of a procedure party regarding the facts of case.



13.2 Gegen die einstweilige Anordnung ist innerhalb einer Frist von einer Woche das Rechtsmittel des Einspruchs zulässig, über das ein vom Vorsitzenden des Rechtsausschusses bestimmtes, am Verfahren aber nicht beteiligtes Mitglied des Rechtsausschusses abschließend entscheidet. Der Einspruch hat keine aufschiebende Wirkung.

14. Gebühren und Auslagen, Kostentragung, Kostenerstattung

14.1 Allgemeines

14.1.1 Jede Entscheidung, die eine Instanz abschließt, muss eine Kostenregelung enthalten, es sei denn, sie ist ausdrücklich für gebührenfrei erklärt worden.

◦ In Verfahren, die vor der ersten mündlichen Verhandlung übereinstimmend für erledigt erklärt werden oder durch Vergleich enden, entscheidet der Vorsitzende des Rechtsausschusses über die Kosten durch Beschluss.

◦ In Verfahren, die in der mündlichen Verhandlung übereinstimmend für erledigt erklärt werden oder durch Vergleich enden, entscheidet die Kammer des Rechtsausschusses über die Kosten durch Beschluss.

Der Beschluss ergeht gemäß der im Zeitpunkt der Erledigung bestehenden Sach- und Rechtslage nach billigem Ermessen.

14.1.2 Geladene Zeugen und Sachverständige erhalten nachgewiesene bare Auslagen und Tagelöhner nach der Finanz- und Reisekostenordnung der WNBA (FRO) erstattet. Sie sind Bestandteil der Verfahrenskosten. Der Vorsitzende kann die Ladung eines Zeugen oder Sachverständigen davon abhängig machen, dass die Beteiligten zur Deckung der zu erwartenden Auslagen einen Auslagenvorschuss leisten.

14.1.3 Die Mitglieder des Rechtsausschusses erhalten Reisekostenentschädigung nach Abschnitt B1 FRO vom Office der WNBA. Diese Kosten sind durch die Gebühren gedeckt und dürfen nicht zusätzlich erhoben werden.

14.1.4 Jede Partei trägt ihre eigenen Aufwendungen und die für den Bevollmächtigten selbst. Die Rechtsinstanz kann die Kosten bei Unbilligkeit ganz oder teilweise anderweitig verteilen.

13.2 Against the temporary injunction the means of legal redress is permissible within one period of one week, about which a member of arbitration commission appoint by the chairman of arbitration commission, however don't be involved at the procedure, decides finally. The protest does not have postpone effect.

14. Fees and expenses, bear of costs, refund of costs

14.1 Generally

14.1.1 Each decision, which a court brings to a close, must contain a regulation concerning costs, unless it was expressly explained for free of charge.

◦ In procedures, which will be explained agree for settled before the first hearing or ended by settlement, the chairman of arbitration commission decides about the costs by decision.

◦ In procedures, which will be explained agree for settled in the hearing or ended by settlement, the chamber of arbitration commission decides about the costs by decision.

The decision is issued in accordance with that at the time of the settlement existing situation and legal position by reasonable discretion.

14.1.2 Invited witnesses and experts get proven cash expenses and daily allowances according to the WNBA Financial and Traveller Expenses Rules (FRO). They are components of procedural expenses. The chairman can make the invitation of a witness or an expert conditional on the fact that the parties carry a expenses advance for the covering of the expenses which can be expected.

14.1.3 The members of arbitration commission receive travelling allowance after mark B1 FRO by the Office of WNBA. These expenses are covered by the fees and may not be raised additionally.

14.1.4 Each party carries its own expenditures and the expenses for the authorized person. The legal court can distribute the costs with iniquity totally or partly otherwise.



14.1.5 Werden mehrere Verfahren in einer Sitzung behandelt, so ist über die Kostentragung für jedes Verfahren gesondert zu entscheiden. Die Kosten sind für jedes Verfahren gesondert zu berechnen und festzusetzen.

14.1.6 Wird eine noch nicht rechtskräftige Entscheidung aufgehoben oder abgeändert, so ist die Partei nicht zum Ersatz des Schadens verpflichtet, der den anderen Verfahrensbeteiligten durch den vorzeitigen Vollzug der Entscheidung entstanden ist.

14.1.7 Die Gebühren, Auslagen und Geldbußen sind auf eines der Bankkonten der WNBA einzuzahlen.

14.2 Gebühren für das Verfahren vor dem Rechtsausschuss

14.2.1 Die Verfahren vor dem Rechtsausschuss sind gebührenpflichtig. Organe der WNBA sind von der Gebührenpflicht befreit.

14.2.2 Vor oder mit der Einleitungsschrift ist eine Einreichungsgebühr nach Abschnitt A Ziffer 9.3.1.1 FRO zu zahlen. Der Zahlungsnachweis ist durch Beifügung des Zahlungsbeleges zu führen. Fehlt er, kann er nur innerhalb der jeweiligen Rechtsmittelfrist nachgereicht werden.

14.2.3 Wird die Einreichungsgebühr nicht fristgerecht gezahlt, gilt der Antrag, der Einspruch beziehungsweise die Beschwerde als unzulässig.

14.2.4 Unterliegt die gebührenpflichtige Partei, so ist die Einreichungsgebühr verfallen; obsiegt sie ganz oder teilweise, so ist diese Gebühr entsprechend zu erstatten.

14.2.5 Neben der Einreichungsgebühr nach Ziffer 14.2.2 wird für das Verfahren im Allgemeinen und für eine Entscheidung die Gebühr nach Ziffer 14.2.6 erhoben.

14.2.6 Eine volle Gebühr entsteht

14.2.6.1 für die Einleitung des Verfahrens (Verfahrensgebühr),

14.2.6.2 für die mündliche Verhandlung (Verhandlungsgebühr),

14.2.6.3 für die Anordnung von Beweiserhebungen (Zeugen und Sachverständigenanhörung; Beweisgebühr).

14.2.6.4 Bei Verfahren der einstweiligen Anordnung ermäßigt sich die jeweilige Gebühr auf die Hälfte.

14.1.5 If several procedures in one hearing are handled, so it is to decide about the bear of costs for each procedure separately. The costs must be calculate and fix for each procedure separately.

14.1.6 If a not yet valid decision is abolished or revised, then the party is not obligated to substitute the damage, which was originated by the other procedure party during the premature execution of the decision.

14.1.7 The fees, expenses and fines must be paid on one of the bank accounts of the WNBA.

14.2 Fees for the procedure in front of arbitration commission

14.2.1 The procedures at the arbitration commission are chargeable. Organs of WNBA are free from the obligation to pay.

14.2.2 Before or with the institution writing a submission fee is to be paid after market A figure 9.3.1.1 FRO. The payment proof is to be led by attaching of the receipt. If it is missing, it can be supplied later only within the respective means of legal redress period.

14.2.3 If the submission fee is not paid within the prescribed period, the application, the protest or the appeal are consider as inadmissible.

14.2.4 If the chargeable party is defeated, then the submission fee expired; if she gains totally or partly, then this fee must be accordingly refunded.

14.2.5 Apart from the submission fee by figure 14.2.2 will demand for the procedure generally and for a decision the fee by figure 14.2.6.

14.2.6 A full fee comes into being

14.2.6.1 for the institution of the procedure (procedure fee),

14.2.6.2 for the hearing (hearing charge),

14.2.6.3 for the order of proof collections (witnesses and expert hearing; proof fee).

14.2.6.4 With procedures of temporary injunction the respective fee reduces itself on half.



- 14.2.7 Die Höhe der Gebühren und der Auslagen richtet sich nach der FRO; und zwar nach
 14.2.7.1 Abschnitt A Ziffer 9.3.1.2 die volle Gebühr
 14.2.7.2 Abschnitt A Ziffer 9.3.1.3 der Ersatz für Schreibaufwendungen
 14.2.7.3 Abschnitt A Ziffer 9.3.1.4 die Kosten für die Postzustellung
 14.2.7.4 Abschnitt A Ziffer 9.3.1.5 der Ersatz der Post- und Fernsprechkosten

14.2.8 Bei Abschluss eines Vergleichs verbleibt es bei den bisher bereits angefallenen Verhandlungs- und Beweisgebühren.

14.2.9 Der Wert des Streitgegenstandes ist nach der sich aus dem Antrag des Antragstellers für ihn ergebenden Bedeutung der Sache nach Ermessen von dem Vorsitzenden der entscheidenden Kammer des Rechtsausschusses zu bestimmen. Der Wert darf nicht unter 500,00 EURO angenommen werden.

Gegen die Streitwertbestimmung ist die Beschwerde innerhalb von zwei Wochen ab Beschlusszustellung zulässig. Über die Beschwerde entscheidet der Vorsitzende des Rechtsausschusses abschließend.

14.3 **Kostentragung**

14.3.1 Die Kosten eines Verfahrens (Gebühren und Auslagen) trägt in der Regel die bestrafte oder unterliegende Partei nach Maßgabe des Verfahrensausganges. Die entscheidende Kammer des Rechtsausschusses kann nach billigem Ermessen eine andere Kostenentscheidung fällen, insbesondere bei Mitverschulden eines anderen Prozessbeteiligten. Kosten, die durch mutwilliges Verhalten eines Beteiligten entstanden sind, hat dieser selbst zu tragen. Die Kosten einer Vertretung durch einen Rechtsanwalt werden nicht erstattet.

14.3.2 Bei Rücknahme von Anträgen oder Einsprüchen/Beschwerden ist über Gebühren und Kosten durch Beschluss zu entscheiden. Bei Rücknahme vor Eintritt in die Verhandlung beziehungsweise im schriftlichen Verfahren vor Erlass der Entscheidung kann die Gebühr ermäßigt oder erlassen werden. Die bis dahin entstandenen Kosten gehen zu Lasten des Antragstellers beziehungsweise Einspruchs-/Beschwerdeführers.

14.3.3 Soweit Kosten nicht von den Parteien zu tragen sind, trägt diese die WNBA.

14.2.7 The height of the fees and the expenses depends after the FRO; actually after

14.2.7.1 market B figure 9.3.1.2 the full fee.
 14.2.7.2 market B figure 9.3.1.3 for refund for write expenses.

14.2.7.3 market B figure 9.3.1.4 costs of the service by mail.

14.2.7.4 market B figure 9.3.1.5 the refund of post office costs and telephone costs

14.2.8 At the time of conclusion of a settlement it remains with the hearing charges and proof fees already resulted so far.

14.2.9 The value of the object in dispute is to be determined according to the meaning of the thing resulting from the request of the applicant for it according to discretion by the chairman of the chamber of arbitration commission. The value may not be assumed under 500.00 EURO.

Against the determination of amount in dispute the appeal is permissible within two weeks starting from decision delivery. About the appeal the chairman of arbitration commission decide finally.

14.3 **Bear of costs**

14.3.1 As a rule the sentence or defeated party bears the expenses of procedure (fees and expenses) according to the result of procedure. The decide chamber of arbitration commission can fix another expenses decision by using equitable discretion, in particular by share of the fault of another process party. Expenses which are resulted from malicious behaviour of a party must be paid by themselves. The expenses of a representation by an lawyer will not refunded.

14.3.2 With cancelling of applications or protests/appeals about fees and expenses is to decided by decision. With cancelling before the hearing begin respectively by written procedure before remission of the decision the fee can be reduced or issued. The expenses arisen up to that point must be paid by the applicant and/or protest leader/appeal leader.

14.3.3 As far as expenses are not to bear by the parties the WNBA has to bear these.



14.3.4 Ist ein Verfahren von einem Organ der WNBA oder einem Mitglied der WNBA eingeleitet, so trägt im Falle der Einstellung oder des Freispruchs die WNBA beziehungsweise der betroffene Mitgliedsverband die Kosten.

14.4 **Kostenfestsetzung, Ausschluss, Verjährung**

14.4.1 Die Festsetzung der Gebühren, Auslagen und zu erstattenden Kosten erfolgt durch das Office der WNBA. Gegen die Entscheidung ist innerhalb einer Woche ab Zustellung die Beschwerde zulässig. Über die Beschwerde entscheidet der Vorsitzende des Rechtsausschusses durch Beschluss.

14.4.2 Anträge der Verfahrensbeteiligten und der Mitglieder des Rechtsausschusses sind innerhalb eines Monats nach Erlass der Entscheidung, Anträge der Zeugen und Sachverständigen innerhalb von drei Monaten nach ihrer Einvernahme schriftlich zu stellen.

14.4.3 Die Ansprüche auf Zahlung von Kosten und Geldstrafen verjähren ein Jahr nach Rechtskraft der Entscheidung.

15. **Wiederaufnahme von Verfahren**

15.1 Der Rechtsausschuss kann auf Antrag eines Verfahrensbeteiligten ein von ihm durchgeführtes und durch rechtskräftige Entscheidung abgeschlossenes Verfahren wieder aufnehmen, wenn neue, bisher unbekannte Tatsachen oder Beweismittel vorgebracht werden, die Entscheidung auf deren Unkenntnis beruht und der Antragsteller ohne sein Verschulden daran gehindert war, diese Tatsachen und Beweismittel rechtzeitig im Verfahren vorzubringen.

15.2 Über den Antrag entscheidet eine vom Vorsitzenden des Rechtsausschusses besetzte Kammer durch Beschluss. In dieser über den Antrag entscheidenden Kammer darf grundsätzlich nur ein Beisitzer an der früheren Entscheidung beteiligt gewesen sein.

15.3 Der Antrag kann nur innerhalb von zwei Wochen nach Kenntnis der Wiederaufnahmegründe, höchstens jedoch ein Jahr nach Rechtskraft der betreffenden Entscheidung gestellt werden.

14.3.4 If a procedure is instituted by an organ of WNBA or a member of WNBA, so the WNBA bears respectively the member federation concerned the expenses in case of the abandonment or the acquittal.

14.4 **Expenses fixing, exclusion, lapse**

14.4.1 The fixing of the fees, expenses and the costs to refund will be made by Office of WNBA. Against the decision the appeal is permissible within one week starting from delivery. About the appeal the chairman of arbitration commission decide by decision.

14.4.2 Applications of the procedure parties and the members of arbitration commission have to be made within one month after remission of the decision, applications of witnesses and experts within three months after their examination in writing form.

14.4.3 The rights to payment of expenses and fines are in lapse one year after legal force of the decision.

15. **Resumption of procedures**

15.1 Upon the application of a procedure party the arbitration commission can resume a procedure carried out himself and closed decision having the force of law, if new, unknown facts or body of evidence are brought forward, the decision is based on their ignorance and the applicant through no fault of his own was prevented to produce in the procedure these facts and evidence in time..

15.2 About the application decides one chamber occupied by the chairman of arbitration commission by decision. In this chamber decide about the application in principle only one assistant may have been involved in the earlier decision.

15.3 The application can be made only within two weeks after knowledge of the resumption reasons, at the most however one year after legal force of the decision concerned.



16. Gnadenrecht

- 16.1 Zuständig für die Erteilung von Gnadenerweisen ist nur das Präsidium der WNBA. Als Gnadenerweis kommen Straferlass, Strafminderung oder Umwandlung in ein anderes Strassmaß, insbesondere Geldbuße in Betracht.
- 16.2 Bei Ausschluss soll nicht vor Ablauf eines Jahres, bei zeitweiliger Sperre nicht vor Verbüßung von zwei Dritteln der Strafe begnadigt werden.
- 16.3 Mindeststrafen können nicht im Gnadenweg ermäßigt oder erlassen werden.

17. Vollstreckung

- 17.1 Die Vollstreckung der Urteile und Beschlüsse obliegt dem Präsidenten der WNBA. Der Vorsitzende der Entscheidungskammer des Rechtsausschusses veranlasst die Übersendung einer Entscheidungsausfertigung an das Office der WNBA zur Vorlage an den Präsidenten und zur weiteren Veranlassung.
- 17.2 Die Sperren sind den nationalen Mitgliedsverbänden mit der Bitte um Vollzug und Beachtung zur Kenntnis zu bringen.
- 17.3 Geldbußen und Kosten sind spätestens einen Monat nach Aufforderung durch das Office der WNBA auf eines der Konten der WNBA zu überweisen.

18. Ehrengericht

- 18.1 Wird die persönliche Ehre eines Mitglieds eines Organs der WNBA durch ein Mitglied eines Organs der WNBA oder durch Vertreter eines Mitgliedsverbandes angegriffen, so kann der Betroffene anstelle der Rechtsinstanz ein Ehrengericht anrufen.
- 18.2 Die Anrufung eines Ehrengerichtes ist durch schriftliche Mitteilung an den Präsidenten der WNBA einzuleiten.
- 18.3 Das Ehrengericht besteht aus drei Mitgliedern und muss nach Eingang eines Anrufes nach Ziffer 18.2 vom Präsidenten der WNBA innerhalb von einem Monat einberufen werden.

16. Right of mercy

- 16.1 Responsible to give mercy is only the presidium of WNBA. As an act of mercy is consider remission of penalty, punishment reduction or transformation into another measure of punishment, in particular fine.
- 16.2 With exclusion it should not be pardon before expiry of one year, with temporary suspension not before completion of two thirds of the punishment.
- 16.3 Minimum punishments cannot be reduced or remit in the mercy way.

17. Execution

- 17.1 The execution of judgements and decisions is incumbent upon the President of WNBA. The chairman of the decision chamber of arbitration commission arranges to send a copy of the decision to the Office of WNBA to presentation it to the President and for further handling.
- 17.2 The national member federations are inform about the suspensions with the request for execution and consideration.
- 17.3 Fines and expenses must be paid at the latest one month after request by the Office of WNBA to one of the accounts of WNBA.

18. Court of honour

- 18.1 If the personal honour of a member of an organ of WNBA is attacked by member of an organ of the WNBA or by representatives of a member federation, then the person concerned can call an honour court in place of the arbitration commission.
- 18.2 The Calling of a honour court is to be instituted by written report to the President of WNBA.
- 18.3 The honour court consists of three members and must be called up after receipt the written report after figure 18.2 by the President of WNBA within one month.



Hierzu werden die streitenden Parteien aufgefordert, innerhalb von 10 Tagen je ein Mitglied des Ehrengerichts ihrer Wahl den Präsidenten der WNBA zu benennen. Innerhalb weiterer 10 Tage schlagen diese beiden Mitglieder dann eine dritte Person aus einem nicht am Streit beteiligten Mitgliedsverband als Vorsitzenden vor und wählen diesen. Erfolgt keine Einigung entscheidet unter den Vorgeschlagenen der Präsident der WNBA. Ist der Präsident der WNBA selbst Streitbeteiligter, tritt an seine Stelle der Vorsitzende des Rechtsausschusses der WNBA.

- 18.4 Hat der Betroffene ein Ehrengericht angerufen, so entfällt ein Verfahren gegen den Beschuldigten in gleicher Sache vor dem Rechtsausschuss der WNBA. Hat der Betroffene ein Verfahren gegen den Beschuldigten beim Rechtsausschuss eingeleitet, so kann er vom Rechtsausschuss auf den Weg der Ehrengerichtbarkeit verwiesen werden, wenn das Interesse der WNBA die Durchführung eines solchen Verfahrens nicht geboten erscheinen lässt.
- 18.5 Hat das Präsidium der WNBA oder der Präsident eines Mitgliedsverbandes ein solches Verfahren beim Rechtsausschuss der WNBA eingeleitet, so entfällt ein vom Betroffenen beantragtes oder bereits eingeleitetes Ehrengerichtsverfahren.

19. Inkrafttreten

Diese Rechts- und Verfahrensordnung beschloss die Konferenz 2009 der WNBA am 05.09.2009 in Wien (AUT) und tritt dem Tag in Kraft, an dem die Statuten der WNBA als Verein nach österreichischem Recht in Kraft treten.

For this the arguing parties are requested to designate within 10 days one member each of the honour court of their choice the president of WNBA. Within further 10 days these two members suggest a third person from a member federation that doesn't take part in the controversy as chairmen and elect him. If there is no agreement the President of WNBA decides under the suggesting persons. If the president of WNBA themselves is involved in the controversy the chairman of arbitration commission of WNBA fills into his place.

- 18.4 If the concerning person convoked an honour court, then a procedure is void against the accused one of in same matter before the arbitration commission of WNBA. If the concerning introduced a procedure against the accused one of at the arbitration commission, then it can be referred by the arbitration commission to the way of the honour jurisdiction, if the interest of WNBA does not let the execution of such a procedure appear required.
- 18.5 If the presidency of WNBA introduced or the president of a member federation such a procedure at the arbitration commission of WNBA, then honour legal proceedings already requested by the concerning introductory or are void.

19. Coming into force

These rules of law and proceedings decided the Conference 2009 of the WNBA on 05.09.2009 in Vienna (AUT) and come into force the day, on which the statutes of the WNBA as association by Austrian right come into force into force.